Ausgabe 69
Dezember 2020

Bischofswerda
TOR ZUR OBERLAUSITZ

Stadtmagazin

BISCHOFSWERDA…

Unbezahlbar

Stadtmagazin online unter:

einfach bärenstark.

Foto: Jkellogern auf Pixabay

Schiebocker Weihnacht

TRADITION

Räuchernder Carl Lohse fürs Wohnzimmer **Seite 9**

VISION

Bleibt es im Stadtbild? Das Kulti Bischofswerda! ab **Seite 14**

NEUERSCHEINUNG

Bischofswerdaer Kalender für 2021 **Seite 20**

Frank Erben Steuerberater

Kändlerstraße 28
01877 Bischofswerda
Telefon: 03 594-79 401 - 0
Telefax: 03 594-79 401 99
e-mail: kanzlei@stb-erben.de
Internet: www.stb-erben.de

zuverlässig
kompetent
transparent

Axel's *FAHR' RAD* SERVICE

E-Bikes:
- City-Räder
- Mountainbikes
- Trekking-Räder

Seit 17 Jahren Ihr Fachgeschäft für Fahrräder in Bischofswerda.

WINORA HAIBIKE

Kirchstraße 23 • 01877 Bischofswerda
Tel. 0 35 94.71 49 06 • Funk 0170.9 66 87 14
www.axels-fahrradservice.de

Mein Rad? – Gibt mir die Firma!
Fahrradleasing mit ... JOBRAD

Ihr Arbeitgeber least das JobRad – Sie fahren es, wann immer Sie wollen: zur Arbeit, im Alltag, in den Ferien oder beim Sport.

• Diensträder werde steuerlich gefördert (bis zu 40% günstiger)
• Leasing statt Gehaltserhöhung

KELLYS BIKE COMPANY

Unsere Partner
Finanzierung: Santander
Fahrradleasing: JOBRAD, BIKELEASING, BUSINESS BIKE

IMPRESSUM

Herausgeber:
Creativ Design Werbung Bischofswerda

Redaktion:
Creativ Design Werbung, Bischofswerda
Werbegemeinschaft Bischofswerda e.V.

Layout und Anzeigen:
Creativ Design Werbung, Bischofswerda
Alte Belmsdorfer Straße 14
Telefon: 0 35 94 - 70 24 54
Telefax: 0 35 94 - 70 09 24
info@creativ-design-werbung.de
www.creativ-design-werbung.de

Erscheinungsweise/Auflage:
viermal jährlich
Auflage: 11.500 Exemplare
Nachdruck von Fotos, Artikeln und Anzeigen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.
Für Anzeigen gilt die Preisliste 01/20.

Fotos:
Creativ Design Werbung Bischofswerda
Werbegemeinschaft Bischofswerda
Stadtverwaltung Bischofswerda,
Rainer Klotsche, Bischofswerda
Foto Skalla Bischofswerda
Fotolia LLC, New York, pixabay.com
Vecteezy.com, RocciPix, Bischofswerda

Verteilung:
Alle Haushalte der Stadt Bischofswerda, Großdrebnitz, Weickersdorf, Goldbach, Geißmannsdorf, Schönbrunn, Schmölln-Putzkau, Tröbigau, Neuschmölln, Rammenau, Frankenthal, Neukirch

FREUDENBERG
Motorrad & Autoservice
Fahrschule

Motorrad & Autocenter
- Vermietung • Zubehör
- Motorradbekleidung • Reifenservice
- Werkstatt für Auto und Motorräder

Unsere Leistungsangebote nach AZAV zertifiziert:
Fahrschule + Berufsausbildung
- Krad - Pkw - Lkw - Bus
- Gefahrgutfahrer aller Klassen
- Bagger - Radlader - Gabelstapler
- Fortbildung - Umschulung

Neustädter Str. 68 • 01877 Bischofswerda
Telefon 0 35 94 / 71 73 30
www.freudenberg-biw.de

Liebe Bischofswerdaer,
liebe Gäste aus nah und fern,
was braucht es, damit Weihnachten wird?
Diese Frage drängt sich mir auf, wenn wir nun wieder mit großen Schritten auf das Jahresende zueilen – aber zugleich immer wieder durch Corona ordentlich ausgebremst werden. „Stop-and-go“ auf der Weihnachtsautobahn. Wie kann denn da bitte Weihnachten werden!?
Was braucht es, damit Weihnachten wird? Ziemlich viel fällt mir da ein: Weihnachtsmarkt mit Glühweinbude, große Familien-Weihnachtstournee quer durchs Land, entspannter Geschenkebummel, besinnliche Adventskonzerte, die übervolle Kirche mit dem Krippenspiel, natürlich ein ordentlicher Festtagsschmaus und noch vieles mehr. Einiges davon werden wir in diesem Jahr vielleicht nur eingeschränkt erleben können. Manches wird nicht so möglich sein, wie wir es uns gerne wünschen.
Doch die Straßen und Fenster in unserer Stadt werden auch in diesem Jahr hell erleuchtet sein. Weihnachten ist eine Zeit des Lichts, inmitten der Dunkelheit. Und da denke ich: Vielleicht braucht es am Ende gar nicht so viel, damit wirklich Weihnachten wird: Ein paar ruhige Minuten, eine Kerze in der Hand, ein offenes Herz – auch für die Geschichte, von der die vielen Lichter stumm erzählen: Dass mit Jesus, dem Kind in der Krippe, ein Licht in unsere Welt gekommen ist, das es hell machen will, auch bei uns und in uns.

Ich wünsche Ihnen eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit mit erhellenden Momenten – auch besonders da, wo es dieses Jahr einmal ganz anders wird.

Herzlich grüßt Sie
Ihr Pfarrer Marc Schneider

hagebau BHG hagebaumarkt
Carl-Maria-von-Weber-Str. 7
01877 Bischofswerda
Tel. 03594 77150
www.bhg-kamenz.de
Raiffeisen-Handelsgenossenschaft eG Kamenz
Friedensstraße 20 · 01917 Kamenz

Stadtmagazin online unter

www.creativ-design-werbung.de

Liebe Leserinnen und Leser des Stadtmagazins,

ein merkwürdiges Jahr 2020 neigt sich seinem Ende entgegen. Eigentlich würden Sie in diesem Stadtmagazin das Programm unseres Weihnachtsmarktes und die Angebote unserer Händler des in diesem Rahmen geplanten verkaufsoffenen Sonntages finden.
Beides fällt nun der allgegenwärtigen weltweiten Krise zum Opfer. Dabei haben wir bis zuletzt versucht, unseren Bürgerinnen und Bürgern sowie den Gästen und Freunden unserer Stadt weihnachtliche Vorfreude zu schenken. Nachdem sich immer mehr abzeichnete, dass unser Weihnachtsmarkt in gewohnter Form nicht stattfinden konnte, haben wir sofort einen Alternativplan ins Auge gefasst. Ein dreitägiger „Schiebocker Einkaufsbummel“ sollte zumindest den verkaufsoffenen Sonntag retten – denn laut Sächsischen Ladenschlussgesetz braucht dieser eine Anlassveranstaltung.
Und so sollte vom 4. bis 6. Dezember die komplette Innenstadt zum Kaufhaus ohne Dach werden. Die für den Weihnachtsmarkt angemeldeten Händler sollten mit ausreichend Abstand auf den Zu- und Abfahrtstraßen des Altmarktes bzw. direkt auf diesem platziert werden. Dies hätte zum einem unseren Händlern eine Chance für drei Tage guten Umsatz geboten, zum anderen die Besucher der Innenstadt direkt vor und dann in die Ladenlokale der einzelnen Straßen geführt.
In Gesprächen mit unserer Werbegemeinschaft Bischofswerda erhielten wir das klare Zeichen, dass die Händler und Gewerbetreibenden an dieser Symbiose interessiert wären und an allen drei Tagen zum großen Teil bis 18 Uhr ihre Geschäfte öffnen würden. Sogar eine kurzfristige Beschlussvorlage für den Verwaltungsausschuss war vorbereitet, um den „Schiebocker Einkaufsbummel“ als Anlassveranstaltung für den verkaufsoffenen Sonntag am 6. Dezember aufzunehmen.
Doch verwaltungstechnische Hürden für die Sperrungen der Straßen und der dafür erforderlichen Definition oder der Nicht-Definition einer Veranstaltung sowie die immer noch sehr hohen Infektionszahlen im Landkreis machten diesem Plan den Garaus. Mein Wunsch besteht darin, dass alle Verantwortlichen in unserem Land darüber nachdenken und dies nachfolgend auch umsetzen, wie mit weniger Restriktionen gelebt werden kann. Gerade in schwierigen Zeiten, wie den aktuellen, muss es einfach möglich sein, unkomplizierte, schnelle Entscheidungen treffen zu dürfen – ohne in Gefahr zu geraten, sich im Paragrafendschungel zu verfangen.
Und so wird das diesjährige „Stille Fest“ mit Abstand sicherlich eines der stillsten... Trotzdem werden wir mit unserem, wie immer prächtigen, Weihnachtsbaum auf dem Altmarkt, den Lichterketten in der Innenstadt und der Weihnachtsbaumaktion der Werbegemeinschaft mit Kindereinrichtungen, Schulen und Vereinen für weihnachtliches Flair sorgen. Sorgen Sie bitte mit für ein Überleben der einheimischen Händler und Gastronomen – kaufen Sie lokal ein, nutzen Sie die vielfältigen Angebote und lassen Sie große Konzerne nicht durch den Online-Handel noch reicher werden. Die Unternehmer vor Ort unterstützen das Leben in Ihrer Heimat, zum Beispiel in Vereinen – nicht Konzerne, die Steuersparmodelle in Luxemburg oder Irland ausnutzen. Als Stadt werden wir übrigens das leider eingesparte und für die Durchführung unseres Weihnachtsmarktes geplante Geld den Branchen zukommen lassen, die im November durch den „Lockdown“ schließen oder enorme Verluste hinnehmen mussten. Genaueres erfahren Sie in diesen Tagen über die Tagespresse oder die verschiedenen Kanäle der Stadt Bischofswerda.

Abschließend möchte mich bei allen bedanken, die im zu Ende gehenden Jahr – gemeinsam mit uns und immer zuverlässig an unserer Seite – für die Menschen in unserer Stadt und deren Ortsteilen sowie im ganzen „Bischofswerdaer Land“ da waren: bei den Unternehmern, Feuerwehren, medizinischen und Pflegekräften, den Rettungsdiensten, LehrerInnen und ErzieherInnen, der Polizei und den Kirchen ebenso wie den „Machern“ in unseren zahlreichen Vereinen – sowie nicht zuletzt bei unseren Stadt- und Ortschaftsräten und unseren städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Kindertagesstätten, Verwaltung, Bauhof und (Kultur-) Einrichtungen. Mein großer Dank geht an die vielen Bürger unserer Stadt, die mich tagtäglich in meiner Arbeit bestärken und an der Gestaltung unserer Stadt aktiv mitarbeiten.

Liebe Bischofswerdaerinnen und Bischofswerdaer, liebe Freunde und Gäste unserer Stadt! Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben trotz der aktuellen Einschränkungen eine schöne Adventszeit und ein frohes Fest mit besinnlichen Stunden und Begegnungen, einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie für 2021 von ganzem Herzen ganz viel Tatenkraft, Lebensfreude, Glück und Gesundheit.

Ihr Prof. Dr. Holm Große
Oberbürgermeister

Schiebock Leuchtet

Adventsgespräch

Sag Licht, wo kommst du her?
Ich komme nicht wo her, ich bin;
Ich kann nur scheinen, nicht mehr.
Das ist der Sinn, weshalb ich bin.

(© Monika Minder)

Schiebock leuchtet – auch dieses Jahr möchten wir als Werbegemeinschaft, dass unser Bischofswerda im weihnachtlichen Glanz erstrahlt.
Wir sind mit der Stadt in Verbindung getreten und schenken ihr die Lichterketten für die Straßenbeleuchtung. Unser Wunsch ist es, dass die Stadt sie dieses und auch in den nächsten Jahren in der Weihnachtszeit aufhängt und so der weihnachtlich Vorfreude gerecht wird.

Sollte Ihnen dies genauso am Herzen liegen wie uns, würden wir uns über eine kleine Spende von Ihnen sehr freuen.
Bitte überweisen Sie diese auf folgendes Konto: Werbegemeinschaft Bischofswerda
ISBN: DE68 8555 0000 1000 0813 18 bei der KSK Bautzen.

Wir bedanken uns sehr bei Ihnen und wünschen Ihnen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit.

Ihre Werbegemeinschaft Bischofswerda

Ein Dank aus der Stadtbibliothek

Bibliothek-Weihnachtsgruß: Teamleiterin Aniko Heinze und Mitarbeiter Milan Scholze vor dem Weihnachtsregal in der Bibliothek

Die Mitarbeiter der Stadtbibliothek Bischofswerda sagen DANKE! Für treue Leserschaft, viel positives Feedback und das uns entgegengebrachte Vertrauen sowie das mehr als angenehme Miteinander in unseren Räumen im Bischofssitz. Wir wünschen allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Feiertage und einen schwungvollen Jahreswechsel in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2021!

Die Bibliothek hat vom 23.12.2020 bis zum 03.01.2021 geschlossen.

Wir sind ab Montag, 04.01.2021 wieder für Sie da und freuen uns, Sie dann wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Das Team der Stadtbibliothek Bischofswerda

HAUS DER DAME
Gierth.

Zum Fest haben wir für Sie viele attraktive Geschenkideen.
Am verkaufsoffenen Wochenende erwartet Sie wieder eine heiße Überraschung.

Einzelteile an diesem Wochenende stark reduziert!

fransa
b.young
Größen 36 - 46
ANGELS.
Größen 36 - 52
Adelina by Scheiter
FORMAT
Italienische Mode

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein schönes Weihnachtsfest.
Bleiben Sie gesund.
Ihr „HAUS DER DAME“

Bischofswerda
Bahnhofstr. 3

Großröhrsdorf
Bischofswerdaer Str. 16

Teppichböden • elastische Bodenbeläge • Parkett/Laminat • Teppiche • Farben • Tapeten

WOHN TREND
Schöner wohnen-besser leben

Wir wünschen unseren Kunden eine frohe Weihnachtszeit und ein gutes Jahr 2021.
Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Unsere Öffnungszeiten
Mo. - Fr.: 9 bis 18.30 Uhr
Sa.: 9 bis 13 Uhr

01877 Bischofswerda
C.-Maria-v.-Weber-Str. 12
Telefon: (0 35 94) 74 09 80

Profi-Service:
- Fliesenleger
- Fußbodenleger
- Nähservice
- Dekorations service
- Sonnenschutz-montage
- Polsterservice

Betten • Matratzen • Gardinen • Sonnenschutz • Badtextilien • Geschenkartikel

Weihnachtsmarkt Bischofswerda 2020

Begleitprogramm der Ev. Kirchgemeinde Bischofswerda

Samstag, 5. Dezember 2020

14.00 – 17.00 Uhr **Kerzen verzieren** am Stand der Kirchgemeinde
16.00 Uhr **Adventskonzert** in der Christuskirche
17.00 – 21.00 Uhr **Offener Kirchturm**
für einen Blick auf die Stadt und den Markt von oben
(gleichzeitig ist die Christuskirche geöffnet)

15 Minuten **Musik in der Christuskirche** (jeweils zur vollen Stunde)

17.00 Uhr	**Turmblasen**	19.00 Uhr	**Chormusik**
18.00 Uhr	**Orgelmusik**	20.00 Uhr	**Orgelmusik**

O komm, o komm, du Morgenstern

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bischofswerda lädt in diesem Jahr zu zwei besonderen musikalischen Adventsandachten mit dem Titel „O komm, o komm, du Morgenstern“ ein. Da auch in diesem Advent vieles anders sein muss als ursprünglich geplant bzw. als traditionell gewachsen, können die Adventsmusiken mit den Chören der Kirchgemeinde nicht stattfinden. Stattdessen gibt es zwei Vespern zur Adventszeit, die die Dresdner Altistin Cornelia Kieschnik und die Bischofswerdaer Kirchenmusikerin Katy von Ramin, die seit vielen Jahren bei verschiedenen Gelegenheiten miteinander musizieren, ausgestalten. Zu hören sein werden neben Gesang und Orgelmusik auch adventliche Texte. Dauer der Veranstaltung jeweils ca. 50 Minuten.

Sonntag, 1. Advent 29.11.20, 15 Uhr: Marienkirche Putzkau
Samstag, Vorabend des 2. Advent 5.12.20, 16 Uhr: Christuskirche Bischofswerda

Alle Termine unter Vorbehalt.

Alle Jahre wieder …

2020 … ein Jahr, wie es nie vorstellbar war, so anders, surreal, manchmal schwer auszuhalten und trotzdem haben auch viele schöne Momente hineingepasst.

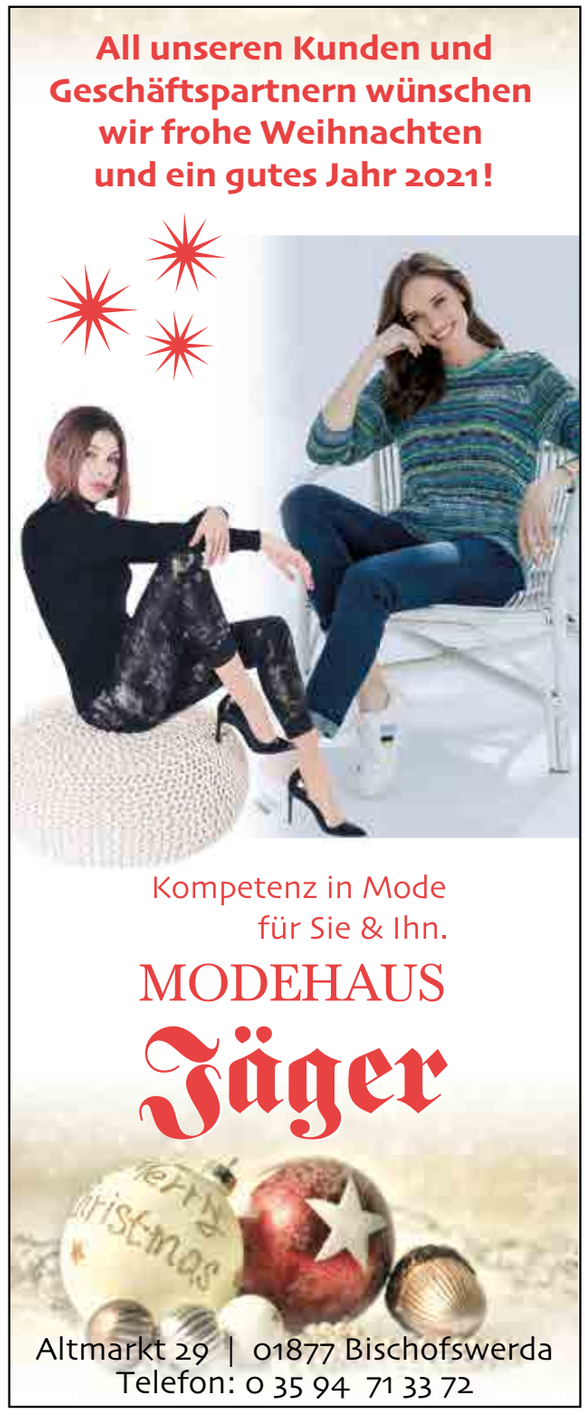
Weihnachten steht vor der Tür, Zeit für Besinnlichkeit, Zeit für Familie und Freunde, Ruhe, Hoffnung, Dankbarkeit. Zeit für Freude und Genuss. Und wenn auch dieses Weihnachtsfest ganz anders wird, hat man doch immer die Möglichkeit, sein eigenes schönes Fest daraus zu machen.

Meinen Kollegen möchte ich sagen: „Ihr seid einfach großartig!“ Leicht ist manchmal schwer, aber wir haben alles gewuppt. Gemeinsam und miteinander. Mit allem Hoch und manchmal auch Geknirsche, aber trotzdem gemeistert. Ein dickes Dankeschön an meine Truppe.

Unseren Kunden/innen möchten wir Danke sagen, für jedes Lachen, für jede Freude, für aufmunternde Worte, für Treue, Mitfühlen, Verständnis … für die Akzeptanz der Hygienevorschriften, die uns ALLEN auferlegt wurden und deren Einhaltung uns manchmal viel Kraft kostet. Liebe Kunden/innen schön, dass es euch gibt.

Für alle ein frohes Fest.
Auf 2021 schauen wir voller Hoffnung, möge es ein gutes Jahr werden.
Das Wichtigste – bleiben Sie alle gesund!

Anne, Iris, Carola, Jennifer, Elena und Jana
vom Friseur & Kosmetikstudio Rabe



FamilienBildungsStätte Bischofswerda

Eigentlich ist es schon ein wenig merkwürdig, wie sehr wir uns an die strengen Hygienekonzepte gewöhnt haben. Schon seid Mai finden wieder zahlreiche Eltern-Kind-Gruppen, das Familiencafé, der Sport und die regelmäßigen Angebote im Malraum statt. Die Gruppen sind wegen der Auflagen kleiner, aber dafür gibt es einige mehr als gewohnt. Unter Beachtung vieler Gesichtspunkte wurden und werden Veranstaltungen geplant und vorbereitet. Noch wissen wir aber nicht, ob diese zu gegebenem Zeitpunkt, unter den dann gültigen Bestimmungen durchgeführt werden können. Wir hoffen es sehr. Auch für das Jahr 2021 gibt es schon konkrete Pläne.

Ein fester Termin wird hoffentlich die Mutter- Kind- Bildungsfreizeit Ende Mai werden, außerdem sind die Kleiderbörse, das Bewegtes Lesen und vieles mehr in Vorbereitung. So werden wir auch am 10. Dezember 2020 den Lebendigen Adventskalender auf dem Bischofswerdaer Markt mitgestalten.
Wir freuen uns auf viele kleine und große Zuhörer und Sternenfreunde. Nach einer kleinen Geschichte kann noch gewerkelt werden.

Wir freuen uns, wenn die Familien wieder den Weg zu uns finden. Aber bitte nicht das Anmelden im Vorfeld vergessen.

Das Team der FamilienBildungsStätte Bischofswerda 03594 705290/ www.fbs-biw.de

Leben. Wohnen. Wohlfühlen.

WuB GmbH

Wohnungswirtschaft und Bau GmbH Bischofswerda

- Vermietung von Wohnungen und Gewerberäumen
- Vermietung von Gästewohnungen
- Vermietung von Partyräumen

Mach´s Dir schön zu Hause …

Kamenzer Str. 30a
01877 Bischofswerda
Tel.: 03594 773128
Fax: 03594 773132

www.wub-biw.de
info@wub-biw.de
Bereitschaftsdienst
Hauswart: 0171 2161308

Das etwas andere Weihnachtsgeschenk – Kunstverkauf

Wie in jedem Jahr in der Adventszeit, so auch diesmal, findet am 5./6. Dezember und am 12./13. Dezember ein Verkauf von Zeichnungen, Gemälden und Aquarellen aus den Ateliers Falk Nützsche und Silvio Fritzsche in Bischofswerda, Neustädter Straße 5, Firma Floortreck (ehemaliges Druckhaus Bischofswerda) statt, jeweils von 10 bis 18.00 Uhr.

Zu beachten sind die gültigen und ausgewiesenen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen zur Coronaepedemie.

Wir freuen uns auf ihren Besuch! Anmeldungen auch unter 015773994573.

Hinweise auch auf: www.galerienuetzsche.de

Änderungen vorbehalten!

STEUERBERATUNG CZERWINSKI

Dipl.-Ing. oec.
Ute Czerwinski
Steuerberater

Dresdener Straße 52, 01877 Bischofswerda
Tel.: 03594 743830, Fax: 03594 743840
info@stb-czerwinski.de, www.stb-czerwinski.de

Räuchernder Carl Lohse fürs Wohnzimmer

Madlen Raupach präsentiert das neueste Räuchermännchen: Carl Lohse

Mit Mischpalette und Pinsel steht er vor einer Staffelei, auf der Leinwand ein Portrait. Kunstliebhaber erkennen ihn sofort: Es ist Carl Lohse vor seinem Selbstportrait – nach alter Handwerkstradition von Ratags aus Langenwolmsdorf gefertigt. Nach einer Räucherfrau und verschiedenen Räuchermännern mit Schiebock-Symbolen kann er als Neuling in der Räucherfigurensammlung der Stadt Bischofswerda ab sofort für 22,90 Euro im Bürger- und Tourismusservice erworben werden.

Der Carl Lohse in Miniatur-Form beendet damit vermeintlich das Jubiläumsjahr des Künstlers, welches vom Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien gefördert wurde. Denn die gleichnamige Galerie feierte in diesem Jahr seinen 125. Geburtstag und 55. Todestag mit verschiedenen Sonderausstellungen und Veranstaltungen. Konnte die erste Schließung der Galerie im Frühjahr gut überbrückt werden, so wird nun gebangt. „Die letzte Sonderausstellung ‚Lohse. Restauriert.' konnte bisher noch niemand sehen", erklärt Madlen Raupach, Verantwortliche für die Galerie. „Am 4. November sollte sie eröffnet werden, bis zum 20. Dezember zu sehen sein." Inzwischen wird damit gerechnet, dass die Galerie in diesem Jahr nicht mehr öffnen wird. „Wir haben bereits alles in die Wege geleitet, dass die Ausstellung bis ins neue Jahr verlängert werden kann und die ausgefallenen Begleitveranstaltungen nachgeholt werden können." Ob und wann die Carl-Lohse-Galerie wieder für Besucher öffnen kann, ist dennoch unklar. Alles hängt vom Infektionsgeschehen und den nächsten Verordnungen ab.

Die Carl-Lohse-Galerie dankt allen Besucher, Unterstützern und Sponsoren und wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit.

BÄCKEREI
Jeremias
Inh. Volker Knobloch

Die Lausitz schmeckt

Täglich frischer
Zuckerkuchen

Weihnachtszeit,
schönste Zeit ...

Lassen Sie sich
von unseren vielen
Weihnachtsleckereien
verführen!

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag: 8.00 bis 17.00 Uhr

Im „Sonnenhof" / Belmsdorfer Str. 26
01877 Bischofswerda
Mobil: 0151 56897608

Gutes Sehen ist jetzt besonders wichtig

OPTIK
PLÜSCHKE
BISCHOFSWERDA
AUGENOPTIKERMEISTER

Haben auch Sie heute bereits 16 Uhr das Licht eingeschaltet? Wer mit einer Augenerkrankung lebt, ist in der dunkler werdenden Jahreszeit besonders hart getroffen.
Oft sind es die älteren Menschen, die unter Sehbeeinträchtigungen leiden. Makuladegenration, Grauer und Grüner Star, diabetische Netzhautveränderungen können Ursachen für den Verlust von Sehvermögen sein.

Gerade in Zeiten von zurückhaltenden Kontakten, in denen ältere Menschen weniger besucht werden, weniger Nachrichten aus der Welt von draußen in ihre Wohnungen dringen, ist die Fähigkeit lesen zu können besonders wertvoll. Das Lesen der Zeitung und des Fernsehprogramms, das Betrachten von Bildern der Angehörigen oder das Erkennen des Speiseplanes eines mobilen Speisenanbieters sind jetzt wichtiger denn je.

Optik Plüschke gehört seit 30 Jahren zu den LowVision Spezialisten.
Wir helfen weiter, wenn die normale Brille nicht mehr ausreicht. Fachgerecht passen wir vergrößernde Sehhilfen wie Lupen an, testen mit Ihnen elektronische Lupen oder Bildschirmlesegräte. Ebenso bieten wir Hilfsmittel für Blinde an.

Die Entwicklung dieser speziellen Hilfsmittel ist rasant. Deshalb veranstalten wir alle zwei Jahre Hausmessen, auf denen wir allen Interessierten neue und bewährte Hilfsmittel vorstellen. So auch wieder im kommenden Jahr.

Auch in dieser besonderen Corona-Zeit haben wir wie gewohnt für Sie geöffnet. Manches ist anders als sonst. Rufen Sie einfach für eine Terminvereinbarung an. Wir werden alles tun, Ihre Lebensqualität zu verbessern.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team von Optik Plüschke

Dresdener Straße 15
01877 Bischofswerda
Tel: 03594-706826
Fax: 03594-701050
mail@optik-plueschke.de
www.optik-plueschke.de

Drei Niederneukircher als Pioniere der Industrialisierung Neukirch's

Vor rund 200 Jahren begann in Deutschland die Industrialisierung des Landes.
1835 fuhr die erste Eisenbahn von Nürnberg nach Fürth. Schon 1877/1879 erreichte die Eisenbahn Neukirch, da waren schon im Ort Fabriken vorhanden, denen dieser Transportweg gelegen kam. Die Heimarbeit ging zurück und die Arbeit in den arbeitsteiligen Fabriken, wo im Takt und Tempo der Maschinen von den Arbeitern eine neue Disziplin verlangt wird. Auch waren in Deutschland 80% der Bevölkerung vor der Industrialisierung in der Landwirtschaft beschäftigt. Viele nahmen nun die neue Herausforderung an und erhofften sich ein besseres Leben.

Die Dampfmaschine gilt als die bedeutendste Erfindung der industriellen Revolution. Bis dahin waren Antriebskräfte, wie Wind, Wasser, Mensch und Tiere, oft unzu- verlässig und leistungsärmer. Einen weiteren Schub erhielt die Industrialisierung durch die Erfindung der Dynamomaschine 1866, aus welcher später leistungsfähigere Elektromotoren entwickelt wurden. Werner von Siemens hatte 1865 das dynamoelektrische Prinzip entdeckt und so die Grundlage für eine weitere Antriebskraft gelegt.

1849 wurde durch J. G. Berthold (1824-1873) die Firma Mühlenbau und mechanische Werkstatt gegründet. Gegen 1860 kam dann die Eisengießerei dazu.
1866/68 erfolgte die Erweiterung durch neu erbaute Fabrikgebäude zur Firma J. G. Berthold Maschinenfabrik und Eisengießerei. Bereits 1864 wurde bei J. G. Berthold die erste Dampfmaschine in Niederneukirch aufgestellt. Neben hydraulischen Pressen für das In-und Ausland wurden vorrangig Sägegatter und Schnellspannwagen für Sägewerke hergestellt.

Ein weiterer Niederneukircher erkannte die Zeichen der Zeit und errichtete 1862 die Lederfabrik. Carl Gottfried Lehmann legte den Grundstein für dieses Unternehmen. Sein Sohn Ernst Ehrenreich Lehmann führte dann die Firma weiter und dieser übergab sie an seinen Sohn Otto Alfred Lehman (1882-1952). Otto Lehmann leitete bis 1946 die Lederfabrik, welche durch Volksentscheid 1946 Volkseigentum wurde. Chemische und mechanische Behandlung der tierischen Haut lässt diese dann zu Leder werden. Die natürliche Faserstruktur wird dabei erhalten. Gezielt entstehen neue Eigenschaften des Flächenwerkstoffes, wie Fäulnisbeständigkeit, bleibende Weichheit sowie Temperaturbeständigkeit.
Der dritte Pionier ist Max Hultsch (1865-1944).
Nach zweijähriger Wanderschaft durch Europa und den vorderen Orient, übernahm 1895 M. Hultsch die elterliche Bäckerei.Sein Freund und Nachbar Dr. med. Gotthard von Einsiedel und M. Hultsch, diskutierten immer wieder das Problem der Säuglings - und Kindersterblichkeit jener Zeit. Die Ernährung könnte eine Ursache der Sterblichkeit sein.
Das zweimal gebackene Weißgebäck, also der Zwieback, war dann das Ergebnis dieser Diskussionsrunden. Hultsch Zwieback " Für Dich und Dein Kind", dieser Werbe Slogan brachte schließlich den Erfolg für das Unternehmen.

2022 feiern wir 800Jahre Neukirch und nicht zuletzt haben diese drei Unternehmer mit ihren Ideen zur fortschrittlichen Entwicklung unserer Gemeinde beigetragen.
In diesem Sinne die Bitte, alle die sich mit Neukirch verbunden fühlen sind aufgerufen durch Ihre Unterstützung die 800 Jahrfeier Neukirch´s zu einem Erfolg für alle Neukircher und seine Gäste werden zu lassen.

800 1222 2022 JAHRE NEUKIRCH/LAUSITZ

Sei es durch Ihre persönliche Hilfe, das zur Verfügung stellen von Bild- bzw. Filmmaterial oder eben durch eine Geldspende zur Ausgestaltung der Festwochen.

Gerd Zeiler

Holz + Bautenschutz
Heiko Kirschner
• Horizontalisolierung • Vertikalisolierung
• Mauerwerksanierung • Schwammbekämpfung
Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank für Ihr Vertrauen und wünschen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.
01877 Schmölln-Putzkau, Neustädter Str.5
Tel.: 03594 702063, Fax: 03594 707188
Mobil: 0173 368 59 14
Holzschutz-kirschner@web.de

Für gemütliche Stunden Daheim ...
• Ebersbacher Advents- u. Weihnachtskerzen
• Räucherkerzen Crottendorf, Knox
Für das besondere Fest, die besonderen Liköre aus dem Erzgebirge!
Erst probieren, dann kaufen!
Zum Jahreswechsel Feuerwerk
von
STAR TRADE
exklusiv in Neustadt und Bischofswerda
Lohen Drogerie
Inhaber Jens Ulbricht
Bischofswerdaer Straße 246
01844 Neustadt/Sa., OT Niederottendorf
Tel. 03596 602894 • Fax: 504033

Pflege mit Herz und Verstand
Oberlausitz Pflegeheim & Kurzzeitpflege gGmbH
Seniorenwohnhaus "Am Davidsberg"
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest, danken Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen, wünschen ein gutes Neues Jahr und bleiben Sie gesund!
Pflegeheim mit Hausgemeinschaftsprinzip
01904 Neukirch
Fabrikstraße 8
Telefon: 035951 1829 - 0
Telefax: 035951 1829 - 11
www.olpk.de • info-neukirch@olpk.de

Wer etwas von Glas versteht, kauft bei Hermann's, wer nichts von Glas versteht, sollte es erst recht tun.
HERMANN'S Glaserei
Meisterbetrieb J. Hermann
Unsere Leistungen:
Echtglasduschen in jedem Sondermaß.
Wir haben für jede Situation eine Lösung!
Beratung vor Ort.
• Glasgestaltung durch Sandstrahlmattieren
• Reparaturverglasungen, Neuverglasungen
• Möbelgläser
• Spiegel, Ganzglastüranlagen
• Glashandel aller Art
Seit 1975
Wir sind für Sie da:
Montag - Donnerstag 7.00 bis 17.00 Uhr
Freitag 7.00 bis 16.00 Uhr
Mühlgutstraße 7a
01904 Neukirch/Lausitz
Telefon 035951. 32 303
Telefax 035951. 31 196
www.hermannsglaserei.de | info@hermannsglaserei.de

Tier und Kulturpark Bischofswerda

Tatkräftige Unterstützung im Zoo

Cynthia (li.) und Lilly (re.)

Seit dem 2. September 2020 werden die Mitarbeiter des Tier- und Kulturparks Bischofswerda durch zwei jugendliche Mädchen unterstützt. Cynthia und Lilly wirken im Rahmen eines Freiwilligen Ökologischen Jahres bei der Pflege der Tiere und des Parkgeländes mit. Das Jahr im Tierpark dient ihnen als Einblick in den Arbeitsalltag eines Tierpflegers und damit als Hilfe bei der beruflichen Orientierung.

Gleichzeitig ist es für die Jugendlichen eine schöne Erfahrung einen Einblick in die Arbeit für und mit Menschen mit Handicap zu erhalten. In den beiden Bereichen – bei den Totenkopfäffchen und bei den Papageien – führen sie selbständig und eigenverantwortlich die täglichen Aufgaben durch.

Dazu gehören die Futterherstellung, die Gehegereinigung und -ausgestaltung sowie die gesundheitliche Überwachung der Tiere. Aber auch richtiger Umgang mit Besuchern ist in einem Tierpark sehr wichtig. Diesen konnten die beiden FÖJ-ler am 20. Oktober 2020 erproben. Um 10 Uhr begann die Führung für die Gruppe aus 13 Personen bei den Eseln und endete etwa eine Stunde später bei den Totenkopfäffchen. Die Besucher durften einige Tiere füttern oder streicheln. Cynthia und Lilly teilten mit ihnen ihr bis dahin gesammeltes Wissen über die Tiere des Parks. Vor Menschengruppen sprechen ist eine der vielen Erfahrungen, die die Mädchen bisher sammeln konnten. Im Laufe des Jahres werden sicher noch viele weitere dazukommen.

Das Tierparkteam wünscht allen Lesern des Stadtmagazins eine schöne Vorweihnachtszeit.

FELIX & HELBIG RECHTSANWÄLTE

Termine nach Vereinbarung
Hausbesuche möglich

Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und danken unseren Mandanten und Geschäftspartnern für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

- Erbrecht
- Familienrecht
- Grundstücksrecht

Poststraße 1 • 01904 Neukirch/Lausitz
Telefon (03 59 51) 3 40 62 • Fax (03 59 51) 3 40 63
Mail: kanzlei@felix-helbig.de

Ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen
und die angenehme Zusammenarbeit.
Für das Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen
eine schöne und friedliche Zeit
sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Dipl.-Ing. oec.
Ute Feuerpfeil
Steuerberater

Schulstraße 12 • 01877 Putzkau
Tel.: 03594 74584 0 • Fax: 03594 7458429
www.stb-feuerpfeil.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Schmölln-Putzkau,

die gemütlichste „Jahreszeit“ hat begonnen, die Adventszeit. Eine Zeit, die wir dieses Jahr noch einmal ganz anders als in den letzten Jahrzehnten erleben werden. Das Wetter hatte sich schon die letzten Jahre schrittweise verändert, aber nun müssen wir uns mit elementaren Themen der Menschheit beschäftigen und sie schützen: Gesundheit und Gemeinschaft.

Der Geschenkebummel wird sich voraussichtlich ganz anders darstellen. Vermutlich findet er noch stärker online statt, als es bisher schon der Fall war. In den Läden vor Ort sind Mund-Nasen-Bedeckungen im Moment nicht wegzudenken. Dennoch bleiben die Inhalte des Weihnachtsfestes die gleichen: Ruhe, Besinnlichkeit und das Gedenken an die Geburt Jesu Christi. An den Adventstagen gemeinsam einige Stunden miteinander in zu verbringen ist trotz des Alltagsstresses und diverser Einschränkungen sicherlich auch der Wunsch der Allermeisten. Ob es in dieser Form im Jahr 2020 stattfinden kann, wird sich in der kommenden Zeit zeigen.

Nichts desto trotz schauen wir auf das vergangene Jahr zurück. Es war durchzogen von gesellschaftlichem Auf und Ab. Auf starke Einschränkungen des gesellschaftlichen Lebens und Arbeitens im März folgte ein relativ ruhiger Sommer.

Der Herbst allerdings brachte wieder ähnliche Einschnitte mit sich und traf unseren Landkreis sehr hart und auch jede Gemeinde war von positiven Fällen betroffen. Ein Virus, welches uns im Jahr 2019 noch überwiegend unbekannt war und der für uns keine Gefahr darstellen konnte, hielt uns im Jahr 2020 sehr stark in seinem Griff. COVID-19 war und ist eine große Prüfung für uns Alle, was den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das Respektieren und Befolgen von Regeln angeht. Und es betrifft alle Bevölkerungsschichten, vom Arbeiter bis zum Ingenieur, vom Sozialhilfeempfänger bis zum Beamten, der einen Eid geschworen hat, Verfassung und Recht zu achten und zu verteidigen. Wir dürfen nicht unser hohes Gut der Einigkeit gefährden.

Für unsere Gemeinde ist zu verzeichnen, dass uns der Breitbandausbau, welcher federführend durch den Landkreis Bautzen begleitet wird, viel beschäftigt hat. Erste Abschnitte sind baulich komplett abgeschlossen und einige Bürger dürfen sich bereits über schnelles Internet freuen.

RAMEIL
MAURER- u. BETONBAUMEISTER

MAUERWERKS- UND BETONBAU
NATURSTEINMAUERWERK
INNEN- UND AUSSENPUTZ
ALTBAUSANIERUNG • TROCKENBAU
BETONPFLASTER • WÄRMEDÄMMUNG

Frohe Weihnachten sowie Gesundheit, Glück & Erfolg für 2021

NEUKIRCHER STRASSE 42 I **01877 SCHMÖLLN/PUTZKAU**
TEL.: 0 35 94-74 59 96 I FAX: 0 35 94-74 59 97
FUNK: 0172-8 04 89 33

Wir danken unseren Kunden für Ihre Treue und wünschen eine gesunde und besinnliche Weihnachtszeit.

Winterzeit – Heizzeit!

– Baggerarbeiten
– Transporte mit Multicar oder Lkw
– Holzhäcksler
– Heizöl
– Diesel
– Kohle

Lausitzer REKORD

seit 1879

Brennstoffhandel FRITZ PROBST e.K.
Dresdener Str. 3 • 01877 Putzkau
Telefon 0 35 94 / 70 64 84
brennstoffe.probst@t-online.de

Rekord-Brikett aus der Lausitz – lose und Bündel Kaminbriketts

2021 werden diese Baumaßnahmen hoffentlich ihren Abschluss finden. Außerdem konnten wir einige Einrichtungen der Gemeinde zum Teil sanieren und die entsprechenden Gebäude für die Zukunft und weitere Generationen bewahren, indem vor allem auch die Dächer saniert wurden und werden. Ebenso konnten wir unsere Schule digitalisieren und so für zukünftige Anforderungen vorbereiten. Besonders im Herbst haben wir erste Schritte in Richtung Grundschulsanierung gemacht und haben bereits über Varianten gesprochen. Nicht zuletzt der Beginn der Sanierung der Straße der Jugend im Ortsteil Tröbigau ist eine erfreuliche Errungenschaft für 2020. Auch für die kommenden Jahre haben wir Investitionen in Straßen, Gehwege, die Feuerwehr und die Grundschule geplant. Auch der Strukturwandel wird uns beschäftigen und Veränderungen für unsere Gemeinde bringen. Nichts desto trotz fällt es uns aber trotzdem schwer, jeden Belang sofort zu bedienen und so manches historisch gewachsene Problem kurzfristig zu lösen. Manche Strukturen sind nicht grundlos so entstanden, wie sie sich heute darstellen. Seien Sie aber versichert, dass wir dies im Rahmen unserer Leistungsfähigkeit versuchen zu verbessern und wir mit dem Gemeinderat hart daran arbeiten.
Wie im letzten Jahr möchte ich Sie ermutigen: Kommen Sie ins Gespräch, mit uns, mit den Nachbarn und in der eigenen Familie. Unser Umfeld gibt uns Halt und ist auch ein wichtiger Faktor bei der Reflektion unseres eigenen Handelns. Auch unsere Gemeinde besteht letztlich immer aus den sich engagierenden Bürgern und mit dem Maß des Engagements steigt auch gleichzeitig die Leistungsfähigkeit und die Attraktivität der Gemeinde. Gemeinsam anpacken, Lösungen entwickeln und umsetzen wird weiterhin die Devise sein. Unser Gemeinderat arbeitet konstruktiv und gewissenhaft mit der Gemeindeverwaltung zusammen, wofür ich sehr dankbar bin.

Ich möchte Ihnen allen danken, dass Sie sich mit Ihrem Wissen, Können und Interesse eingebracht haben und somit unsere Gemeinde vorangebracht haben. Außerdem möchte ich mich für den respektvollen und überwiegend sachlichen Umgang miteinander bedanken, welcher erst eine arbeitsfähige Grundlage schafft.

Ich wünsche Ihnen ganz persönlich, aber auch im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung und des Bauhofes, eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches und gesegnetes Jahr 2021.

Ihr Bürgermeister
Achim Wünsche

Wir wünschen Ihnen von ganzen Herzen ein friedliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Glück und beste Gesundheit.

Praxis für Physiotherapie
Katrin Beyer

www.beyer-physio.de

Behandlungszeiten:
Mo-Do 7.30 bis 20.30 Uhr
Fr 7.30 bis 16.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr
Hausbesuche nach Vereinbarung.

Unsere Praxis bleibt vom 24.-31.12.2020 geschlossen.

Die Seele baumeln lassen ... verschenken Sie einen Praxis-Gutschein. zum Fest!

Brauereistr. 2, 01877 Putzkau
Telefon: 03594 700954

beyer-physiotherapie@t-online.de

HEIZUNGSBAU Biller

Wir wünschen fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

An der Wesenitz 23 • 01877 Putzkau
Telefon: 03594 703438
www.heizungsbau-biller.de
info@heizungsbau-biller.de

Wir bringen Wärme und Komfort ins Haus

CONTAINER BLITZ
ENTSORGUNGS GmbH BISCHOFSWERDA

Zum Jahreswechsel danken wir unseren Kunden für ihr Vertrauen und wünschen fröhliche Weihnachten!

Wir bieten:
• Containertransporte 3 - 12 cbm
• Minicontainer 1,5 - 2,5 cbm
• Entsorgung von jeglichen Abfällen
• Anlieferung von Schüttgut
• Vermietung von Schuttrutschen
• Multicartransporte

Dresdener Str, 54, 01877 Putzkau
www.containerblitz-putzkau.de
Tel.: 03594 701923, Fax: 745213

Bleibt es im Stadtbild? Das Kulturhaus Bischofswerda!

Geht man durch Bischofswerda und am Kulturhaus vorbei, dann kommen Erinnerungen an ein Haus, in dem viele Jahre lang tolle Veranstaltungen, Konzerte und vieles mehr stattfanden. Jeder hat so seine eigenen Gedanken an diesen Ort. Als BKC-Mitglied denke ich oft an die 90-er Jahre, bei denen in Spitzenzeiten nahezu 1000 Leute durch die Säle und in die Kellerdisco strömten. Und vor allem an manche Programmveranstaltung bei „überfülltem“ großen Saal! Da übertrug sich die Stimmung auf die Bühne und es machte riesigen Spaß, die Faschingsfreunde zu unterhalten.

Jeder, der das Kulturhaus erleben durfte, wird seine Beispiele bringen können.

Im Moment tut es weh, den Anblick des Geländes ansehen zu müssen. Natürlich ist es für eine Stadt unsere Größe nicht so einfach, diesen Zustand schnellstens zu verbessern, aber es gibt Ideen und auch konkrete Maßnahmen.
Im Stadtrat gab es mit 16 zu fünf Stimmen einen Beschluss, das denkmalgeschützte frühere Kreiskulturhaus zu einem zukunftsorientierten Kommunal- und Kulturzentrum mit multifunktionaler Nutzung zu sanieren und umzubauen.
So stand es in der Pressemitteilung der Stadt Bischofswerda. Es soll zu einer Bündelung von kommunalen Aufgaben bzw. städtischer Nutzung und Sicherung des „Großen Saals“ kommen. Nun geht es zunächst um den Erwerb und die entsprechenden Fördermittel.
Man rechnet mit Kosten von rund 14,4 Millionen Euro und einer 90 Prozent-Förderung aus dem Strukturstärkungsgesetz. Viele Vor- und Zuarbeiten sind natürlich noch notwendig, um dieses hohe Ziel zu erreichen. Ein qualitativer Projektantrag mit innovativen Ideen ist Voraussetzung für eine Förderung durch das besagte Gesetz.
Die Lage ist aber optimal, denn das Kulturhaus steht seit vergangenem Jahr auf der Maßnahmenliste des Landkreises und erfüllt bereits die Kriterien zur Förderfähigkeit über das Strukturstärkungsgesetz.
Zu einem Befürworter des Kulturhauses gehört unter andern Herr Hartmut Horn, Stadtrat der CDU-Fraktion und Geschäftsführer von BISTRA Bau. Er sieht das Haus auch wichtig für das Umland, dass die Stadt Bischofswerda wieder überregional wahrgenommen wird und sich als Integrationsstandort auch weltoffen präsentiert. Er sieht es als letzte Chance, das Kulturhaus zu erhalten, um wieder diverse Veranstaltungen im entsprechenden Rahmen durchzuführen.
Dafür kämpft er schon einige Jahre. Ebenfalls könnte es zu Synergien zwischen Kultur und Sport kommen. Ein lebendiges Kulturhaus mit komplett fertiggestelltem Wesenitzsportpark inkl. grundsanierter Sporthalle, dafür lohnt sich das Engagement! Bestimmt ein Wunsch vieler Einwohner!

Tolle Erinnerungen an das Kulturhaus hat auch Toralf Käppler als Mitglied des Wirtschaftsfördervereins Bischofswerda. Für ihn bedeutet PRO KULTI auch PRO BISCHOFSWERDA! Zur Stadtentwicklung gehören neben Arbeits- und Wohnmöglichkeiten auch kulturelle Dinge. Vision des Vereins ist die Rettung des großen Saales. Seit 2018 wurde diskutiert, natürlich auch kontrovers. Unter diesem Einfluss entstand das damalige 5-Säulen- Konzept. Der WFB sieht sich auch weiterhin als Unterstützer der Stadtverwaltung. Auch Herr Käppler kann sich Vernetzungen mit Sporthotel und Turnhalle im Wesenitzsportpark vorstellen. In Abhängigkeit von der Kulturhausplanung gilt es, dies zu erkennen und zu nutzen. Auf die Verantwortlichen kommt nun eine Menge Arbeit zu.

Hoffen wir, dass sich die Mühen lohnen und wieder Leben in Haus einzieht, das zu Bischofswerda gehört und nicht „verschwinden“ sollte!

U. Barkow

Rundumservice im Autohaus Philipp

Ein Familienunternehmen in 3. Generation

Mit Wagenpflege startete Gottfried Philipp 1962 im Bischofswerdaer Ortsteil Geißmannsdorf in seine berufliche Selbstständigkeit.
Bald schon kamen allgemeine Reparaturen an Trabant, Wartburg und Co. dazu. Mit Polski Fiat unterzeichnete der Kfz-Meister seine erste Urkunde als Vertragswerkstatt. Am 1.7.1989 übernahm Sohn Michael Philipp das Geschäft und ist seit 1990 Servicepartner für Volkswagen Pkw, Nutzfahrzeuge und Audi. 1993 wurde das ursprüngliche Firmengebäude abgerissen und bereits zwei Jahre später konnte an gleicher Stelle ein modernes Autohaus eröffnet werden. Mittlerweile wird das Unternehmen in der 3. Generation geführt.
Am 01.06.2018 übernahm Tochter Daniela Philipp mit ihren Brüdern die Geschäftsleitung, tatkräftig unterstützt von Seniorchef Michael. Zum Team gehören derzeit 23 Mitarbeiter, davon zwei Azubis im technischen Bereich. Um den ständig wachsenden Anforderungen gerecht werden zu können, erweiterte das Autohaus 2018 den Standort um eine neue Halle mit zwei zusätzlichen Arbeitsplätzen. Diese wurden mit der speziell für die Assistenzsysteme erforderlichen Technik und Ladestationen für Elektrofahrzeuge ausgestattet. Das Autohaus bietet Ihnen ein umfassendes Serviceangebot wie Werkstattservice für alle Marken, Euromobil Autovermietung, Autopflege-Angebote, umfangreicher Zubehör Shop, 24h-Pannenhilfe sowie ein vielseitiges Angebot an Vorführwagen, Jahres- und Gebrauchtwagen, wobei hier speziell auf die individuellen Vorstellungen des Kunden eingegangen wird und das Motto im Verkauf lautet:

Wir finden Ihr Wunschauto!

Die Modellpalette des VW-Konzerns wächst ständig. Zu den aktuell wichtigsten Neuerscheinungen gehören der vollelektrische ID.3 und ID.4 sowie der Golf 8 als digitale Ikone. Auch der neue Golf Variant zeigt sich vielseitig und dynamisch – außen unverkennbar ein Variant, innen alle Annehmlichkeiten des Golf – digital und flexibel. Einzigartig variabel und unvergleichlich kompakt, im angesagten Crossover-Design ist der TCross ein moderner Abenteurer und Verwandlungskünstler, der die Zeichen der Zeit neu interpretiert. Bei den Nutzfahrzeugen ist in diesem Jahr der neue Caddy als Highlight hervorzuheben.
Bis aus Sebnitz, Schirgiswalde-Kirschau, Dresden und dem Rödertal kommen die Kunden nach Geißmannsdorf. Man schätzt den freundlichen Rund-um-Service in familiärer Atmosphäre, den persönlichen Kontakt, die Tasse Kaffee oder Tee. Zitat eines Kunden: „Hier ist man keine Nummer und immer willkommen.“ Selbst Maskottchen Dackeldame Prana ist bei den Kunden beliebt und holt sich Streicheleinheiten ab.

Das Team vom Autohaus Philipp wünscht Ihnen eine frohe & vor allem gesunde Weihnachtszeit, einen guten Start ins Jahr 2021 und freut sich auf Ihren Besuch!

Schneeflöckchen, Weißröckchen, wann kommst du geschneit, du wohnst in den Wolken, dein Weg ist so weit …

Bis zu uns ist es nicht weit und warten müssen Sie auch nicht!
Sofort zum Mitnehmen:

Unser Weihnachts-Spezial für Sie:

VW Touran Comfortline 2.0 TDI BMT DSG Jahreswagen
110 kW, pure white, EZ: 09/2019, 11.350 km
Sondermodell IQ Drive, Navigationssystem, Klimaanlage, Parklenkassistent, Geschwindigkeitsregelanlage u.v.m.

Hauspreis: 28.890 € oder nur 215 € monatlich

Anzahlung: 8.500 € Nettodarlehnsbetrag: 21.640,54 €, Sollzinssatz (gebunden) p.a. 1.97 % eff. Jahreszins: 1.99 % Laufzeit: 48 Monate, jährl. Fahrleistung: 12.500 km Schlussrate: 12.686,44 €

oder doch lieber einen Kleineren???

VW Golf 1.2 TSI BMT

81 kW, tornadorot, EZ: 07/2016, 54.300 km, Sondermodell Allstar, Navigationssystem, Klimaanlage, Parkpilot, Tempomat, LM-Felgen u.v.m.

Hauspreis: 13.300 € oder nur 142 € monatlich

Anzahlung: 3.500 € Nettodarlehnsbetrag: 9.800 €, Sollzinssatz (gebunden) p.a. 2.95 % eff. Jahreszins: 2.99 %, Laufzeit: 48 Monate jährl. Fahrleistung: 12.500 km, Schlussrate: 3.800,71 €
(ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Braunschweig)

Auch nicht das Richtige ? Kommen Sie vorbei – wir finden Ihr Wunschauto!
Wir beraten Sie gern zu Finanzierung, Leasing und Versicherung.

Ist Ihr Fahrzeug schon winterfest?
Unser Service ist für alle da – egal welche Marke!

Verleih von Dachboxen und Schneeketten.

Ihnen fehlt immer noch ein Geschenk?
Wie wäre es mit Autozubehör oder einem Gutschein.

Wir wünschen Ihnen eine fröhliche & gesunde Weihnachtszeit!

Autohaus Philipp – der SERVICE die ZUVERLÄSSIGKEIT das AUTOHAUS
Service · Audi Service · Nutzfahrzeuge Service

01877 Bischofswerda • Geißmannsdorfer Str. 38 • Tel. 0 35 94.7760-0 • www.ah-philipp.de

KBB GmbH

Computerprobleme? – Dann lieber gleich zu KBB…

Karl-Liebknecht-Str. 16 • 01877 Bischofswerda
Telefon 0 35 94.70 35 24 • Fax 0 35 94.71 54 33
Gesellschaft für Kommunikation-Betriebssysteme-Beratung mbH

Computer-Centrum
PC-Hard- und Software für Baubetriebe, Handwerker, Groß- und Einzelhandel

www.kbbgmbh.de

Anzeige

Bischofswerdas Entwicklung in den vergangenen 30 Jahren – ein Einblick in ein zufällig entstandenes Zeitdokument

Wir schreiben das Jahr 1990, es ist Spätsommer, in wenigen Wochen werden wir die Deutsche Einheit offiziell begehen.
In Bischofswerda herrscht Aufbruchsstimmung. Noch ist die Stadt grau und wie fast alle ostdeutschen Städte weitestgehend heruntergewirtschaftet. Man sieht einzelne Gebäude, die sich in einem besseren Zustand befinden. Hier hatten die Eigentümer Westgeld, Beziehungen, handwerkliches Geschick oder von allem etwas. Man sieht kaputte Straßen und marode Betriebe.
Ein kleiner Lichtblick ist der Altmarkt, der 1980 unter Denkmalschutz gestellt wurde. Dank der 1984 begonnenen „Fließstrecke“, in deren Zuge die Gebäude mit einem neuen Farbanstrich versehen wurden, wirkt der Platz vergleichsweise schick. Ein nach über 7-jähriger Rekonstruktion gerade neu eingeweihtes Hotel, der “Goldene Engel“ gibt ihm sogar etwas Glanz. Der Verkehr zweier sich kreuzender Fernverkehrsstraßen führt zu ständigen Staus und schlechter Luft. Ampelanlagen oder Kreisverkehr sind in der Stadt noch unbekannt. Unweit des Marktes die ewige Baustelle „Bischofssitz“, kurz dahinter das idyllisch gelegene Freibad mit seinem defekten Planschbecken und dem nach wenigen heißen Badetagen grünen Badewasser in Nichtschwimmer- und Schwimmerbecken. Auf dem Gondelteich sieben Ruderboote, die gerne genutzt werden. Durchquert man eine der die Stadt in zwei Teile trennenden Bahnbrücken, gelangt man nach einigen Minuten - vorbei am „Fortschrittwerk“ - in die Südvorstadt mit ihren in den letzten 15 Jahren neugebauten fünfstöckigen Wohnkomplexen. Von außen nicht sonderlich schöne aber für die herrschenden Verhältnisse moderne Wohnungen mit Balkon und Zentralheizung sind hier entstanden.

Sie sollten für die am Wirtschaftsstandort benötigten Arbeitskräfte den erforderlichen Wohnraum bieten. Viele sind in den letzten Jahren aus anderen Teilen der Republik wegen der Wohnung zugezogen. Entsprechend anonym lebt man hier. Daneben ein weiteres großes Wohngebiet, errichtet und bewohnt von Mitgliedern der Arbeiterwohnbaugenossenschaft (AWG). Hier kennt man sich, hat schon vor Jahrzehnten gemeinsame Arbeitsstunden geleistet, um sich anschließend ein eigentumsähnliches zu Hause leisten zu können. Fußläufig ist die große HO- Kaufhalle ebenso erreichbar wie die beiden Schulen, die Kindergärten, das neue Altenheim, die Arbeitsplätze in der „Herrenmode“, im „Beleuchtungsglaswerk“, beim „Kreisbau“ oder bei „Fortschritt“.
Am Rande dörfliche Idylle in Belmsdorf, 1951 in die Stadt eingemeindet. Hier gibt es eine landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft (LPG) und viel grüne Wiese. Vom 320 m hohen Belmsdorfer Berg hat man einen schönen Blick über die Stadt, im Winter rodeln hier die Kinder.
Die Stadt ist nicht unbekannt. Schließlich spielt Bischofswerda in der DDR-Fußballoberliga und befindet sich gerade in den Relegationsspielen zur 2. Bundesliga. Im nagelneuen Stadion neben dem für die Stadt viel zu großen Kreiskulturhaus „Berthold Brecht“ haben in den letzten Jahren bis zu 10.000 Zuschauer begeisternde Spiele u.a. gegen Dynamo Dresden, Tennis Borussia Berlin, BFC Dynamo und den Karlsruher SC miterlebt.
Oliver Kahn hat auf dem Fußballrasen der Stadt gestanden, Stefanie Hertel trat als Kind in der „Weiß - Grünen Volksparade“ auf, Juliane Werding gab im Großen Saal ein Konzert und der „Schiebocker Abend“ gilt als ein jährlicher Höhepunkt im kulturellen Leben der Stadt. Nicht weit hinter diesen beiden Einrichtungen beginnt der Stadtwald mit dem 384 m hohen Butterberg, dem Hausberg und beliebten Ausflugsort der Einheimischen. Das kleine Dörfchen Schönbrunn begrenzt diesen im Ostteil.
Wer sich zu Fuß auf den Berg begibt der kann von “Klengels Ruh“ einen Blick hinunter zur noch von den „Freunden“ genutzten „Russenkaserne“ und zur Fernverkehrsstraße F6 mit seiner MINOL-Tankstelle werfen. Ringsum Äcker und Wiesen. Teilweise sieht man aber auch auf halberschlossenes Land. Der Rohbau einer Kläranlage, ein halbfertiges Heizhaus und erste Straßenzüge lassen erahnen, dass die Stadt wohl wachsen soll. Nur Insider wissen, dass diese halbfertige Erschließung für ein Wohngebiet vorbereitet ist, das den derzeitigen Bewohnern der Innenstadt als neue Heimat dienen soll. Denn die stand zur Wende, mit Ausnahme des Altmarktes und angrenzender Straßen, kurz davor abgerissen zu werden.
Richtung Autobahn kann man von hier oben auch auf den 1974 eingemeindeten Ortsteil Geißmannsdorf blicken. Man seht den roten Backsteinbau des 1899 eingeweihten Bischofswerdaer Krankenhauses, in dem in den vergangenen Jahrzehnten viele Bürger der Stadt das Licht der Welt erblickten.

Pflegeteam Rödertal
Gesundheits- & Pflegedienst
+ Grund - und Behandlungspflege
+ Wundversorgung
+ Betreuung
+ Pflegeberatung
+ Servicedienstleistungen
Pflegeteam Rödertal
Bischofswerdaer Straße 101
01900 OT Bretnig
Inhaber Ringo Gornig
Telefon 035952 499800 Fax 499801
Mobil 0152 37266188
post@pflege-roedertal.de
www.pflege-roedertal.de

Gebr. Ritscher GmbH
Heizung – Sanitär,
Fliesen – Naturstein
Kachelofen – Kaminbau

Wir wünschen
Frohe Weihnachten
und viel Glück & Gesundheit
im neuen Jahr verbunden
mit dem Dank
für Ihr Vertrauen.
Dresdener Straße 42a • 01877 Bischofswerda • Telefon (0 35 94) 74 50 76 • Fax: (0 35 94) 74 50 77
E-Mail: gebr-ritscher@t-online.de • www.gebr-ritscher.de

Wer ganz viel Glück hat und sich mit dem Pfarrer gut stellt, der kann die Stadt auch vom Kirchturm der vor kurzem mit Unterstützung der Westdeutschen und viel Eigeninitiative innen und außen neu renovierten Christuskirche überblicken. Dem Vernehmen nach soll hier oben auch eine Antenne installiert sein, die es zumindest umliegenden Bewohnern ermöglicht, ARD und ZDF zu empfangen. Aber auch ohne dieses Glück kam wer wollte hoch hinaus – 1987 feierte die Stadt ihr 750- jähriges Jubiläum und vom Riesenrad bot sich einem fast der gleiche Ausblick auf die Türme und Dächer der Stadt.
Und nun schreiben wir 1990. In wenigen Wochen, am Abend des 2. Oktober wird sich der neu gewählte Bischofswerdaer Stadtrat im großen Saal des Rathauses zu einer Feierstunde zur Deutschen Einheit zusammenfinden. Wir stehen am Beginn einer für uns neuen Zeitrechnung.

War es Zufall? War es Intuition? Gab mir jemand den Tipp? Ich weiß es nicht mehr. Mitte 1990 griff ich zu meiner Fotokamera (PRACTIKA super TL von Pentacon Dresden) und begann, Stück für Stück den Zustand der Stadt Bischofswerda im Dia festzuhalten. Die ersten Bilder, erstellt am 01.07.1990, entstanden am Altmarkt und der inneren Kamenzer Straße. Inzwischen sind es etwa 2.000 historische Fotos geworden. Immer wieder wurde ich angesprochen, diese doch auch der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.
Doch nur so „das alte Bischofswerda“ zu präsentieren verdeutlichte mir zu wenig die immensen Veränderungen der vergangenen Jahre. Und so entstand die Idee, die Orte der Dokumentation 2020 erneut aufzusuchen und fotographisch festzuhalten, was sich inzwischen wie entwickelt hat. Am Ende entstand ein fortschreibbares Zeitdokument. Aus den 2.000 Dias sind zwischenzeitlich 4.000 geworden. Immer schön alt und neu gegenübergestellt.
Die letzten Monate habe ich genutzt, neben einem Bildband zur Entwicklung der Stadt Bischofswerda und ihrer Ortsteile in den Jahren 1990 - 2020 auch eine umfangreiche Chronik über die Stadtentwicklung der vergangenen 30 Jahre auszuarbeiten. Insbesondere die zahlreichen Details zu Bausummen und interessanten Hintergründen der jüngeren Stadtgeschichte sowie die bisher noch unveröffentlichten ca. 250 Fotos machen beide Bände zu einem einzigartigen Zeitdokument.

Beide Bücher befinden sich derzeit im Druck und werden noch vor Weihnachten auf dem Markt erscheinen (Buchhandlung Heinrich, Kirchstraße; Bürgerbüro im Rathaus). **Da die Auflage limitiert ist, können ab sofort unter chronik.biw@web.de Vorbestellungen abgegeben werden.**

Gerald Svarovsky

Hier eine kurze Übersicht zu den beiden Bänden:

Prof. Gerald Svarovsky

Die Entwicklung der Stadt Bischofswerda von 1990 – 2020

Teil I – Chronik

Die Idee, 30 Jahre Stadtentwicklung chronologisch und fotografisch zu dokumentieren

Broschüre DIN A 4 (20,00 Euro)
ca. 215 Seiten
aus dem Inhalt
Chronologische Entwicklung mit:
- Unternehmensansiedlungen und Geschäftseröffnungen
- Vereinsgründungen
- Baumaßnahmen
- Veranstaltungen

Prof. Gerald Svarovsky

Die Entwicklung der Stadt Bischofswerda von 1990 – 2020

Teil II – Fotodokumentation

Die Idee, 30 Jahre Stadtentwicklung chronologisch und fotografisch zu dokumentieren

Broschüre DIN A 4 (30,00 Euro)
ca. 135 Seiten mit ca. 120 Farbfotos
aus dem Inhalt
Fotodokumentation 1990/ 2020 mit:
- Wohnen in Bischofswerda
- Wirtschaft und Handel
- Bildung und Soziales
- Infrastruktur, Straßen, Wege, Plätze
- Kultur, Sport, Kirchen

Stadtmagazin online unter ...

0 € ANZAHLUNG[2] + 5 JAHRE GARANTIE KOSTENLOS[3]

FORD FOCUS TREND

Pre-Collision-Assist, Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent, Klimaanlage, manuell, LED-Tagfahrlicht, Ford Audiosystem

Günstig mit
47 monatl. Finanzierungsraten von
€ 189,00[1,2,4]

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)[1]	17.731,09 €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,00 %
Effektiver Jahreszins	0,00 %
Anzahlung	0,00 €
Nettodarlehensbetrag	17.731,09 €
Gesamtbetrag	17.731,09 €
47 Monatsraten à	189,00 €
Restrate	8.848,09 €

Ford

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus Trend: 5,4 (innerorts), 4,2 (außerorts), 4,7 (kombiniert); CO_2-Emissionen: 107 g/km (kombiniert).

AUTOHAUS PISCHKE
FORD-HÄNDLER

Carl-Maria-v.-Weber-Str. 17
01877 Bischofswerda
Tel.: 03594/773939
Fax: 03594/773999
E-Mail: info@autohaus-pischke.de
www.autohaus-pischke.de

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. [1]Inklusive Nachlass auf den Bruttokaufpreis in Höhe von 13,79 % im Aktionszeitraum vom 01.10.2020 bis 31.12.2020 bei Kauf und Zulassung bis zum 31.12.2020 eines neuen, sofort verfügbaren, noch nicht zugelassenen neuen Ford Focus (außer ST). Maßgeblich ist der Tag des Abschlusses des Kaufvertrages. Keine Barauszahlung. Nachlass wird pro Kunde nur einmal gewährt. Angebot nur gültig für Privatkunden, die nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt sind, nicht kombinierbar mit anderen Verkaufsfördermaßnahmen und Aktionen. [2]Ford Auswahl-Finanzierung. Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24–34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines neuen, noch nicht zugelassenen, sofort verfügbaren Ford Focus (außer ST) und Zulassung auf den Endkunden bis 31.12.2020. [3]Zwei Jahre Neuwagengarantie des Herstellers sowie Ford Protect Garantie-Schutzbrief (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.–5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtlaufleistung (Garantiegeber: Ford-Werke GmbH), kostenlos. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Ford Focus Neufahrzeugs nach Eingabe der Fahrgestellnummer in der FordPass App und Auswahl des bevorzugten Ford Händlers sowie, sofern vorhanden, Aktivierung von FordPass Connect. Die Eingabe/Hinterlegung bzw. ggf. Aktivierung muss spätestens zwei Wochen nach Zulassung erfolgen. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen. [4]Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Focus Trend 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 74 kW (100 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP EVAP ISC.

WerkStadtLaden – ChamäleonKultTour e.V.

NEU! Ab Januar 2021

Komm zum Nähen, Handarbeiten, Filzen, Stricken in kleiner Runde. Wir nehmen uns Zeit, eigene Ideen umzusetzen, sich auszutauschen, Textile Projekte zu beginnen oder zu beenden. Grundmaterialien und Ideen stehen vor Ort bereit. Bitte eigene Nähmaschine und Stoff, Wolle usw. (für individuelle Projekte) mitbringen. An jedem Kursabend sind Gestalter*innen mit fundierten Kenntnissen vor Ort.
Kurstag/Zeit: Mittwoch 16 - 20 Uhr
Termine: 20.01./24.02./24.03./21.04./19.05. 23.06./21.07.

***Kreatives Abendbrot**

Das Jahr 2021 steht für neue kreative Wege! Gestalterische Grundlagen und Techniken, Spiele, Übungen – zum Ideen finden, Blockaden lösen, kreativ werden – ein rundum buntes Paket wartet auf Sie. Dieser Kurs ist geeignet für Entdecker*innen der eigenen Kreativität, für den beruflichen Kontext oder für Sie privat. Einmal im Monat, über einen Zeitraum von fünf Monaten, sind Sie herzlich eingeladen, gestalterisch aktiv zu werden. Aktuell noch ohne „echtes Abendbrot", aufgrund der geltenden Hygienebedingungen.
Kurstag/Zeit: Freitag 18 - 20.30 Uhr
Termine Kurs 1: 29.01./26.02./26.03./23.04./21.05.

Kursplan Dezember 2020 (Auszug)

Stampin` up

Stampin`up ist ein amerikanischen Unternehmen, welches seit 2009 auch auf dem deutschen Markt tätig ist. Stampin`up bietet im Direktvertrieb zahlreiche Produkte, wie Stempel, Farben, Papierwerkzeuge, Stanzen und Dekomaterial an. In den Workshops entstehen Verpackungen und individuelle Karten für verschiedene Anlässe. Bitte wenn vorhanden, Schneidebrett mitbringen.
Kurstag/Zeit: Dienstag 18 20.30 Uhr
Termine: 01.12./05.01./02.02.

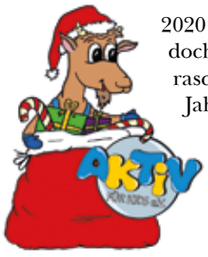
Malen & Zeichnen für Jugendliche und Erwachsene
Dieser Kurs bietet Einblick in das Zeichnen und die Malerei. Das individuelle Tempo steht im Vordergrund sowie die Grundlagen des Malens und Zeichnens.
Ganz wichtig: Spaß am Tun! Lieblingsstifte usw. können gern mitgebracht werden. Es sind Keine Vorkenntnisse notwendig.
Kurstag/Zeit: Dienstag. 16 - 17.30 Uhr für Jugendliche, ab 12 Jahre und 19 - 21 Uhr für Erwachsene
Termine: 01.12./19.01.

Handlettering
Kreativ mit der eigenen Handschrift – Mit lockerer Hand und einigen Tricks entstehen schwungvolle Schriften.
Diese werden an Gedichten oder Sprüchen angewandt. Buchstaben beginnen zu tanzen und Worte werden durch Schrift noch schöner.
Kurstag/Zeit: Mittwoch 18 - 20.30Uhr
Themen: 02.12. Grundlagen/ 06.01. Aquarell &Schrift/ 03.02. Kreative Schreibgeräte

Unsere Projekte und Kontakt:
ChamäleonKulttour e.V., Dresdener Straße 10
01877 Bischofswerda, Telefon 03594/7839606

www.chamaeleon-ev.de
www.schaufensterkonzert.com
www.bildung-durch-kunst.de

Freude bereiten mit Aktiv für Kids



2020 neigt sich dem Ende entgegen, doch wir haben noch ein paar Überraschungen parat! Auch in diesem Jahr möchten wir den Kindern mit der gefüllten Weihnachtssocke eine Freude bereiten.

Was müsst ihr dafür machen? Sucht euch eine einzelne Socke von Mama oder Papa und verziert sie weihnachtlich. Richtig schön bunt mit Wolle, Knöpfen, Glitzer, Farben – was ihr gerade findet. Dann steckt einen kleinen Zettel mit eurem Namen und Adresse ganz tief in euer Kunstwerk und bringt sie in der Zeit vom 1. – 3. Advent zum Weihnachtsbriefkasten Kamenzer Str. 60 in Bischofswerda.

Die liebevoll befüllten Socken werden rechtzeitig bis Heilig Abend bei euch sein, versprochen!

In den Weihnachtsbriefkasten dürfen natürlich auch die Briefe an den Weihnachtsmann!

An unserem Hinkuck-Pfad entlang Kamenzer Str. 58/60 gibt es in der Adventszeit viel Interessantes zum Thema Weihnachten in aller Welt, Bastel- und Spieletipp sowie kinderleichte Rezepte zu entdecken. Spaziert doch mal vorbei.

Wir möchten uns noch einmal recht herzlich bei allen bedanken, die uns auch in diesem beispiellosen Jahr unterstütz haben! Sachspenden, Zeit und natürlich finanzielle Unterstützung – wir sind für alles unendlich dankbar.

Wir wünschen gesunde Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2021!

Aktiv für Kids e.V.

Bischofswerdaer Kalender 2021

Für alle Freunde des Bischofswerdaer Kalenders haben wir eine gute Nachricht.
Anfang Dezember können Sie ihn in den bekannten Auslagestellen – Buchhandlung Heinrich, Büro- und Schreibwaren Förster sowie in der Stadt Apotheke Bischofswerda zum Preis von 7,90 EUR erwerben. Bis in den späten Sommer hinein war nicht sicher, ob es einen Kalender für 2021 geben würde – Corona, Corona, Corona ...
Nach letztjährigen Ausflügen in die nähere und weitere Umgebung ist er thematisch wieder auf unsere Heimatstadt fokussiert. Im Mittelpunkt stehen aber eher die kleinen Dinge, die im Alltag gern übersehen werden. Darum lautet der Untertitel des Kalenders: „DAS INTERRESSANTE DETAIL“.

In den Geschichten erfährt der Leser vom Hausaltar am Altmarkt, von floralen Highlights, wie den Tulpen-Magnolien an der Dresdener Straße und den Krokussen am Kulturhaus. Genauso kommen Symbole zu Wort, die mittlerweile zum Stadtbild gehören, wie Stadtwappen und Schieböcke. Auch brandneue Hingucker haben Platz im Kalender gefunden – die Fassade des ehemaligen Kinos, die neue Industriekulturroute und der fast fertige Indianerpfad.

Das Titelblatt des Kalenders ziert das beeindruckende Kunstwerk, welches seit dem Frühjahr 2018 auf dem neuen Kreisverkehr am Schnittpunkt Neustädter Straße/ Drebnitzer Weg steht. Es trägt die Symbole unserer Stadt aus verschiedenen Epochen und besticht durch Ästhetik und schlichte Eleganz.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre, für 2021 alles erdenklich Gute und eine baldige Rückkehr zu einer Lebensnormalität, in der wir wieder Freude, Genuss und Erbauung an der kulturellen Vielfalt unserer Heimat haben (dürfen). Dazu möchte auch der Bischofswerdaer Kalender 2021 beitragen.

Rainer Klotsche

Der neue Kia Sorento

Jetzt mit einem zweiten Lenkrad. In Gold.

Im Autohaus Zurawski gibt es ab sofort den neuen Kia Sorento als Diesel- und Hybridversion zu bestaunen. Ein Plug-in Hybrid folgt in naher Zukunft.

Mehr als ein Fahrzeug: eine sehr hohe Messlatte.
Steht man vor dem neuen Kia Sorento, wird einem rasch klar: Hier haben die Kia Entwickler neue Maßstäbe gesetzt und den beliebten SUV in puncto Design, Technologie sowie Komfort noch einmal attraktiver gemacht. Und da man sich bei Kia nicht auf ausgetretenen Pfaden bewegt, sondern lieber einen eigenen Weg geht, interpretiert der Kia Sorento das Thema SUV auf unkonventionelle Weise.

Das Besondere am neuen Kia Sorento? Alles.
Der neue Kia Sorento beeindruckt nicht nur durch sein markantes äußeres Erscheinungsbild, sondern vor allem auch durch die zahlreichen exklusiven Details, die einen im Innenraum überraschen. Herr Gerald Prescher vom Autohaus Zurawski weiß fachkundig zu berichten:
„Hier wurde nichts dem Zufall überlassen: Der große Radstand und eine schlanke D-Säule harmonieren mit mattschwarzen Radläufen, dem Seitenschweller mit satinierten Chrom-Elementen und Türgriffen in Fahrzeugfarbe, dezent veredelt mit satiniertem Chrom.“ Die Leichtmetallfelgen sind groß dimensioniert und verleihen dem Fahrzeug mit Premium-Charakter auch optisch Standfestigkeit.

… und einen gesunden Start ins Jahr 2021!
Freuen Sie sich bereits jetzt auf neue Kia Modelle und elektrisierende Antriebe im neuen Jahr.

KIA
The Power to Surprise

Autohaus Zurawski
Inhaberin: Andrea Pötter
AUTOMEISTER
KIA SERVICE-PARTNER

KIA-Zurawski@gmx.de, www.autohaus-zurawski.de

Zum Stadtwald 1
01877 Bischofswerda
Tel.: 03594 77160
Fax: 03594 771616

Um alle Vorzüge des neuen Kia Sorento zu erfahren, lädt Sie unser Verkaufsberater, Herr Gerald Prescher vom Autohaus Zurawski gern zu einer unverbindlichen Probefahrt ein. Wir freuen uns auf Sie.

Kraftstoffverbrauch Kia Sorento 2.2 CRDi AWD (Diesel/Doppelkupplungsgetriebe), 148 kW (202 PS), in l/100 km: innerorts 7,1; außerorts 5,4; kombiniert 6,0. CO_2-Emission: kombiniert 158 g/km. Effizienzklasse: B.[6]

Kraftstoffverbrauch Kia Sorento 2.2 CRDi 2WD (Diesel/Doppelkupplungsgetriebe), 148 kW (202 PS), in l/100 km: innerorts 6,6; außerorts 5,1; kombiniert 5,6. CO_2-Emission: kombiniert 148 g/km. Effizienzklasse: A.[6]

Kraftstoffverbrauch Kia Sorento Hybrid 1.6 T-GDI AWD (Benzin/Automatik), 169 kW (230 PS), in l/100 km: innerorts 6,3; außerorts 6,1; kombiniert 6,2. CO_2-Emission: kombiniert 141 g/km. Effizienzklasse: A.[6]

Kraftstoffverbrauch Kia Sorento Hybrid 1.6 T-GDI 2WD (Benzin/Automatik), 169 kW (230 PS), in l/100 km: innerorts 5,6; außerorts 5,4; kombiniert 5,4. CO_2-Emission: kombiniert 124 g/km. Effizienzklasse: A+.[6]

Kia Sorento Plug-in Hybrid 1.6 T-GDI AWD (Benzin/Strom, Automatik), 195 kW (265 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 2,6; Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 20,5. CO_2-Emission: kombiniert 44 g/km.[6]

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

[1] „Auto Bild Allrad“, Ausgabe 7/2020.
[2] Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.
[3] Je nach gewählter Ausstattungslinie teilweise nicht verfügbar, serienmäßig oder gegen Aufpreis erhältlich.
[4] Laderaumvolumen nach VDA, in Liter.
[5] AUTO BILD & BILD AM SONNTAG Ausgabe 45/2020.
[6] Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

EB LACKIERZENTRUM
SACHSEN-OST GMBH

**Lackiererei, Instandsetzung u.v.m. –
Ihre Werkstatt in Bischofswerda**

frohe Weihnachten, Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr.

Zum Stadtwald 10, Bischofswerda, Tel.: 03594 77966-0 – 24h
Fax: 03594 77966-23, info@eb-lack.de, **www.eb-lack.de**

Interview mit Frank Terks, Geschäftstellenleiter und Erik Schmidt, Cheftrainer des Bischofswerdaer FV 08

Nach einem starken Start in die Regionalliga Nordost Saison 20/21 befindet sich der BFV 08 nun auf dem letzten Tabellenplatz. Mit zuletzt nur einem Punkt, beim 1:1 gegen die 2. Mannschaft des Hertha BSC Berlin im Stadion Müllerwiese, aus den letzten 10 Spielen steht der BFV 08 damit zurecht auf dem letzten Platz. Auch die Bilanz spiegelt dieses Resulatat wieder: 30 Gegentore und nur 12 erzielte Treffer. Doch woran liegt es, dass nun bereits im dritten Regionalliga-Jahr die Erfolge des Bischofswerdaer FV 08 nur sehr überschaubar sind? Wir haben nachgefragt bei Geschäftsstellenleiter Frank Terks und Cheftrainer Erik Schmidt, um genauere Einblicke in den Bischofswerdaer FV 08 zu erlangen!

Auf einen starken Start folgte eine Reihe an Niederlagen, teilweise knapp (FSV Union Fürstenwalde), teilweise doch sehr deutlich (BFC Dynamo).
Herr Schmidt, Wie können Sie sich die sportliche Entwicklung in dieser Saison erklären?
Erik Schmidt, Cheftrainer: Wir haben die ersten Spiele gewonnen, das hat uns sehr gefreut. Dass es trotzdem sehr schwer wird, wussten wir da aber auch schon. Wir haben dann die Euphorie, die für uns extrem wichtig ist, etwas leichtfertig verspielt und haben enge Spiele leider verloren.

Dann sind die Jungs auch noch jung und impulsiv. Wir hatten nach drei Spieltagen schon mit roten und vielen gelben Karten zu kämpfen. Trotzdem war ich persönlich mit der Entwicklung bis zum Spiel gegen den Berliner Ak zufrieden. Wir müssen einen weiten Weg gehen, bevor wir stabil funktionieren können. Das ist uns bewusst und bis dahin waren wir gut dabei. Dann gab es durch einen Corona Fall eine ungewollte Pause und für viele Spieler Quarantäne-Maßnahmen. Es sind Spiele ausgefallen wie z.B. auch das Pokalspiel, wo wir vielleicht auch mal wieder ein Erfolgserlebnis hätten holen können. Eigentlich sollte das nicht passieren, aber danach waren wir wie ausgetauscht. Wir waren engagiert, aber die Leistung war anders als zuvor.

Dazu fielen Spieler auch längerfristig aus oder die vielen gelben Karten am Anfang forderten ihren Tribut in Form von Sperren.
So kamen wir nicht mehr in den Rhythmus hinein und verloren für uns wichtige Spiele, wie z.B. in Rathenow. Dadurch sind wir in der Tabelle wieder da angelangt, wo wir letzte Saison auch standen.

Der BFV 08 befindet sich nun in seiner dritten Regionalliga Nordost Saison. Auch im Jahr zuvor konnte der Klassenerhalt nur coronabedingt erreicht werden. Kann man sagen, dass der Bischofswerdaer FV 08 vielleicht doch noch nicht in die 4. höchste Liga Deutschlands gehört?

Es war schon vor dem Aufstieg für uns ersichtlich, dass es in der Regionalliga sehr schwer werden würde. Trotzdem wollten wir unbedingt in dieser Liga spielen und ich denke, dass wir bislang wertvolle Erfahrungen gesammelt haben. Der sportliche Bereich ist das, was alle sehen, aber hinter den Kulissen müssen viele Bereiche funktionieren, um in solchen Ligen erfolgreich zu sein.

Finanzen, Infrastruktur, Trainingsbedingungen usw. sind dafür Beispiele. Die Regionalliga wurde in den letzten Jahren immer professioneller. Heute ist die Mehrheit der Teams eine Profimannschaft. Die Helfer, Sponsoren, das Präsidium und viele mehr kämpfen mit ihrem Engagement um Verbesserungen, aber in einigen Teilen stoßen sie an Grenzen. Wir sind in einem Bereich, wo Leidenschaft und Herzblut nicht immer ausreichen, um erfolgreich zu sein, sondern die Finanzkraft entscheidet.

Im sportlichen Bereich benötigt man wenigstens vier bis fünf überdurchschnittliche Spieler, die auch in Stresssituationen auf diesem Niveau mit ihrer Qualität führen und junge Spieler mitreißen können. Da die Region keine Dichte an höherklassigen Fußballvereinen vorweisen kann und auch kein Zentrum wie Berlin in der Nähe ist, können wir uns die, mit dem unserem sehr knappen Budget, nicht leisten. Man braucht Glück, dass ein Spieler in die Region zurückkehrt, wie z.B. Oliver Genausch oder man probiert es mit vielen Spielern, die in der Liga keine Erfahrung haben, sehr jung sind oder bislang keine Leistungsträger in der Regionalliga waren. Diese müssen sich dann schnell dahin entwickeln.

Wir haben eine gute Mannschaft. Sie sind engagiert und fleißig, aber sie müssen sofort funktionieren und das ist für sie schwierig. Unsere Helfer und Sponsoren ziehen ihr Engagement natürlich aus den Erfolgen. Wenn diese ausbleiben, ist es immer schwierig.
-Eine Liga tiefer wären wir vielleicht umjubelte Helden, aber wir wollen uns durchbeißen, denn für uns alle wäre es doch ein umso größerer Erfolg, sich mit unseren Mitteln in der Liga zu behaupten. Wir müssen aber auch aufpassen, dass wir den Verein mit diesem Ziel nicht überlasten. Eine dauerhafte Unzufriedenheit nützt am Ende auch Niemanden. Wir versuchen unseren Weg zu erklären und sind dankbar für die Unterstützung, die wir dafür bekommen.

Herr Terks, die Regionalliga Nordost wurde aufgrund der Corona-Pandemie zu einer Profi-Liga ernannt, um den Spielbetrieb aufrecht erhalten zu können. Ist die Regionalliga Nordost für Sie eine Profi-Liga und inwieweit ist der BFV 08 ein Profi-Team?

Frank Terks, Geschäftsstellenleiter: Die Regionalliga Nordost ist eine Zweiklassengesellschaft. In dieser Liga spielen tatsächlich einige Profimannschaften, doch die Einstufung als Profi-Liga kam für mich sehr überraschend und ist auch nicht wirklich nachvollziehbar.

DAS FACHGESCHÄFT
F.G.Francke
WEIN • SEKT • SPIRITUOSEN
Seit 1795 in Familienbesitz
Bischofswerda, Bautzener Str. 20, Tel. 03594 70 31 84

Wir beraten Sie und bringen Sie manchmal gern auf neue Ideen. Oder Sie uns. Wir lieben Genuss und Handwerk – dafür steht unsere Auswahl.

Whisky: Single Malts und Destillers Edition – immer wieder Neue
Rum: in aller Vielfalt, dennoch sorgfältig ausgewählt
Gin: wir lassen uns immer wieder inspirieren
Wein: Deutschland, Italien, Frankreich, Spanien, Portugal, USA, Chile, Argentinien, Australien
Kaffee: Dresdner Kaffeerösterei, Tee, Feinkost

Premium-Öle & Käse, Oliven
im DeliCat, Bahnhofstraße

Schokolade: SCHELL

SCHELL SCHOKOLADEN
DRESDNER KAFFEE UND KAKAO ROSTEREI
BRUN
PIO CESARE
SÄCHSISCHE SPIRITUOSENMANUFAKTUR

Bei dieser Entscheidung ging es allein darum, den Fußballbetrieb in dieser außergewöhnlichen, coronabedingten Zeit aufrechtzuerhalten. Für mich eine Entscheidung ohne Sinn und Verstand!

Bei dieser Entscheidung stand zu keiner Zeit die Gesundheit der Spieler und des Funktionsteams im Vordergrund – lediglich die Einhaltung des Spielplanes war von großem Interesse. Über eventuelle Konsequenzen aus dieser Einstufung wurde nicht diskutiert – wer übernimmt die Kosten der Corona-Tests? Wie verhält sich die VGB (Unfallversicherung) bei einer Einstufung als Profi-Liga? Offene Fragen, über die nicht diskutiert wurde.

Unsere Mannschaft definiert sich als Ausbildungsmannschaft: Wir wollen junge Spieler auf dem Weg in höhere Ligen unterstützen und begleiten. Zudem war es uns wichtig, die Spieler auch langfristig auszubilden, d.h. dass sie einer Ausbildung, einem Studium oder einem Arbeitsverhältnis nachgehen.

Von professionellen Bedingungen, insbesondere auch bei der Betrachtung der infrastrukturellen Gegebenheiten (Trainings-und Spielstätten) sind wir ein ganzes Stück entfernt. Hierzu gab es aber auch kürzlich eine Beratung zwischen der Stadtverwaltung und dem Verein, wie man zukünftig diese Probleme angehen kann.

Ein kurzer Ausblick in die Zukunft – Wie wird es für den Bischofswerdaer FV 08 kurzfristig und langfristig weitergehen?
Gibt es bereits Pläne und Ideen, den BFV 08 wieder in die Erfolgsspur zu bekommen?

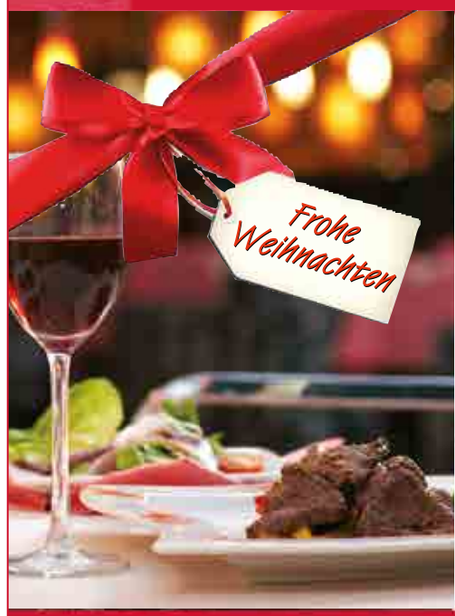
Erik Schmidt, Cheftrainer: Kurzfristig trainieren wir weiter fleißig, wollen die Probleme abstellen und stabiler werden. Unsere Mannschaft will das unbedingt, ist lernbereit und im Training mit vollem Einsatz dabei. Wir können das auch schaffen, doch wir müssen aus unserer Gruppe Führungsspieler entwickeln. Für uns ist die Regionalliga wie die Champions League und da werden wir alles versuchen, um Erfolge zu erreichen. Langfristig müssen viele Themen im Umfeld des Vereines angegangen werden - die Infrastruktur ist ein großes Thema. Die Finanzen sind ein weiteres Gebiet, wenn auch in der jetzigen Zeit ein sehr Schwieriges.

Frank Terks, Geschäftsstellenleiter: Ich glaube wir haben, unter Berücksichtigung unserer finanziellen Möglichkeiten, eine gute Mannschaft für diese Saison zusammengestellt.
Das Budget musste in dieser Saison um etwa 20 % gekürzt werden. Wir wussten, dass es eine schwierige Saison werden würde, doch wir haben ein motiviertes Funktionsteam, dass sich dieser schwierigen Situation von Anbeginn der Saison gestellt hat und auch eine uneingeschränkte Vertrauensbasis gegeben ist, die Mannschaft wieder in die Erfolgsspur zu bringen.

Ich bin fest davon überzeugt, dass sich die Mannschaft in dieser Saison noch ein paar Erfolgserlebnisse gestalten wird. Ob es am Ende der Saison reichen wird, werden wir sehen.

Ich möchte die Gelegenheit auch noch einmal nutzen, um mich an dieser Stelle bei unserem Präsidium und unseren Sponsoren und Supportern für die enorme Unterstützung der letzten Jahre bedanken.

Seit 1991
Schiebocker
FLEISCH · FEINKOST · CATERING
eigene Schlachtung & Herstellung



- Fleisch- & Wurstwaren aus eigener Herstellung: Schiebocker Rindfleisch, Lausitzer Schweine, Weickersdorfer Weidekalb, Bertelsdorfer Lamm
- Partyservice, Catering & Bistroangebot
- liebevoll ausgewählte Feinkostprodukte unserer Partner

Unser Weihnachtsangebot:

- frisches Weihnachtsgeflügel
- Spezialitäten zum Fest
- Kaninchen und frisches Wild
- unsere Fix & Fertig Weihnachtsgans

Gern nehmen wir Ihre Bestellungen entgegen, damit Ihr Braten rechtzeitig bei Ihnen auf den Tisch kommt.

Stolpener Straße 8
01877 Bischofswerda
Telefon: 03594 745850
Telefax: 03594 7458525
E-Mail: kontakt@schiebocker.de
Internet: www.schiebocker.de

Eine der schönsten Traditionen zur Weihnachtszeit ist es,
sich bei allen Kunden und Geschäftspartnern für die Harmonie
im Umgang miteinander und die beständige Zusammenarbeit zu bedanken.
In allen Fragen rund um Škoda sind wir auch in Zukunft gern für Sie da.

Das Team vom Autohaus Hantusch wünscht Ihnen eine
besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes,
friedliches Jahr 2021, glückliche Tage mit Zuversicht, große Ziele
und gutes Gelingen, allzeit eine gute Fahrt und sicheres Ankommen.

ŠKODA AUTOHAUS HANTUSCH

Carl-Maria-von-Weber Str.1A | **01877 Bischofswerda** | T 03594 779390
Wilthener Str. 37 | **02625 Bautzen** | T 03591 272760
www.hantusch-skoda.de

Anzeige

BORN
Meisterbetrieb Ronald Born
FACHBETRIEB Pellets und Biomasse
Sanitär • Heizung • Solar • Dachklempnerei
Hinterweg 12a • 01877 Bischofswerda OT Goldbach
Tel. (0 35 94) 74 59 84 • Fax 74 59 85 • Mail: Ronald.Born@t-online.de
Ihr Partner für Komplettbäder und energiebewusstes Heizen!

Lebenshilfe
Bischofswerda

Unser Leistungsprofil:

- Berufsbildungsbereich
- Förder- und Betreuungsbereich
- Landschaftspflege- und -gestaltung
- Recycling/Metallverarbeitung
- Tischlerei mit Werksverkauf
- betreutes Wohnen
- Küche
- Montage
- Tier- und Kulturpark
- Wäscherei

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Geschäftspartnern ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das Jahr 2021.

Der Vorstand, die Geschäftsführung und alle Mitarbeiter

Tier- und Kulturpark Bischofswerda

Haushaltsnahe Dienstleistungen

Für haushaltsnahe Dienstleistungen im Privathaushalt ist im Einkommensteuergesetz eine Steuerermäßigung vorgesehen. Auf Antrag können 20 % der Aufwendungen für haushaltsnahe Dienstleistungen, höchstens aber 4.000 Euro von der tariflichen Einkommensteuer abgezogen werden.

Durch die **befristete Mehrwertsteuerermäßigung** werden gegenwärtig vermehrt Aufträge für haushaltsnahe Dienstleistungen vergeben. Eine haushaltsnahe Dienstleistung liegt vor, wenn sie mit der Haushaltsführung zusammenhängt und gewöhnlich durch Mitglieder des privaten Haushalts, Haushaltshilfen oder selbstständige Dienstleister erledigt wird, z.B. Reinigungsarbeiten oder Gartenpflege. Personenbezogene Dienstleistungen (z.B. Friseur) sind keine haushaltsnahen Dienstleistungen, auch wenn sie im Haushalt erbracht werden. Wichtigste Voraussetzung ist, dass der **Auftrag als Privatperson** vergeben wird und dass die **Arbeiten in der selbst genutzten Wohnung**, dem eigenen Haus oder auf dem dazu gehörenden Grundstück erfolgen. Es kann auch die Zweitwohnung, eine Ferienwohnung oder ein Wochenendhaus sein. Voraussetzung hierfür ist, dass der betreffende Haushalt in der EU oder dem EWR liegt. Falls die eigenen Kinder die Wohnung zeitweilig nutzen, ist das auch in Ordnung. Außerdem muss der Steuerpflichtige eine **Rechnung** vorlegen können und die **Zahlung auf ein Konto des Leistungserbringers** nachweisen. Bei einer **Barzahlung ist ein Abzug als haushaltsnahe Dienstleistung ausgeschlossen.**

Im Rahmen der Ermäßigung für haushaltsnahe Dienstleistungen sind nur **Arbeitskosten begünstigt,** nicht aber Kosten für Material. Daher sollte die Rechnung die **Arbeitskosten separat ausweisen.**

Aufgrund der bis zum 31.12.2020 geltenden Ermäßigung der Mehrwertsteuer auf 16 % ist besonders auf den **Abrechnungszeitraum vor dem Stichdatum** zu achten.

Sofern Aufwendungen als Werbungskosten, Betriebsausgaben, Sonderausgaben oder außergewöhnliche Belastungen berücksichtigt werden (müssen), geht dies vor und es wird **keine Steuerermäßigung gewährt.** Ebenfalls begünstigt sind **Pflege- und Betreuungsleistungen** sowie für Aufwendungen für die Unterbringung in einem **Heim oder für eine dauernde Pflege,** soweit darin Kosten für Dienstleistungen enthalten sind, die mit denen einer Haushaltshilfe vergleichbar sind.

Die Steuerermäßigung wird auch für **haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse** gewährt. Sofern diese als **geringfügige Beschäftigung** gelten, ist sie allerdings auf 510 Euro begrenzt.

Zu 20 % begünstigt sind auch **haushaltsnahe Handwerkerleistungen**, die dazu dienen zu renovieren, zu erhalten oder zu modernisieren. Hierzu zählen Aufwände für Fassadenarbeiten, Maler- oder Dacharbeiten, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Modernisierung von Bad oder Küche oder Heizungsmodernisierung. Die Mehrwertsteuer wird mit angesetzt. Ebenfalls anrechnen kann man Fahrt- und Maschinenkosten sowie Verbrauchsmittel, also etwa Klebeband und Abdeckplane, die der beauftragte Maler verwendet. Dabei gilt ein Höchstbetrag von **6.000 Euro jährlich**. Der Höchstbetrag bei den Handwerkerleistungen liegt damit bei **1.200 Euro jährlich**. Bitte beachten, wenn die Gegenstände vollständig außerhalb des Haushalts in der **Werkstatt des Dienstleisters** repariert wurden, ist der **Steuerabzug nicht möglich**.

Gefördert werden nur Bautätigkeiten in einem **bestehenden Haushalt**, aber keine Neubaumaßnahmen. Unproblematisch ist, wenn z.B. nachträglich eine ausfahrbare Markise über einer Terrasse angebracht wird. Auch für Flächenerweiterungen gibt es die Steuerermäßigung – etwa für den nachträglichen Ausbau des Dachgeschosses, den Bau eines Wintergartens oder Carports, Gartenbauarbeiten sowie die Errichtung von Außenanlagen, Zäunen, Wegen und Pflasterarbeiten.

Streit mit dem Finanzamt haben Steuerpflichtige regelmäßig, wenn sie nur wenige Monate nach dem Einzug in ihr neues Haus noch **Restarbeiten** wie den Außenputz erledigen lassen. Die Behörde sieht darin einen engen zeitlichen Zusammenhang mit dem Neubau und verweigert den Steuerabzug.

Der geltend gemachte Betrag mindert direkt die Steuerschuld. Er dient nicht dazu, das zu versteuernde Einkommen zu senken und dadurch den Steuersatz zu drücken. Es handelt sich um eine **Steuerermäßigung**. Auch Arbeiten **auf dem angrenzenden Grundstück** werden **gefördert**. Konkrete Beispiele dafür sind: der **Winterdienst** oder das Laubblasen auf **öffentlichen Gehwegen** vor dem eigenen Grundstück.

Der **Vermieter** eines Hauses oder einer Wohnung der darin Renovierungsarbeiten ausführen lässt, kann die **Kosten nicht als Handwerkerlohn absetzen**.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an uns,
Ihr Frank Erben, Steuerberater

Frank Erben Steuerberater

Schreibwaren
Bürobedarf
Buchhandel
Bürotechnik
Beratung · Verkauf · Service
Alles rund um Ihr Büro
Förster
Tradition seit 1951
Kirchstr. 6 • 01877 Bischofswerda • Tel. (0 35 94) 70 35 32
Wir haben die Geschenke!
• Herrnhuter Sterne für innen & außen in allen Größen
• Huss Räucherkerzen und Öfen
• Schneemänner Drechslerei Wagner
Seiffener Nußknackerhaus
• Lauschauer Glaskugeln
• Blank Engel
• Schreibgeräte mit individueller Gravur uvm.
– Wir freuen uns auf Ihren Besuch –

Bei Vorlage dieses Coupons
15 % Rabatt
auf einen Artikel
Ihrer Wahl
Gültig vom 1. bis
31. Dezember 2020!
LEDERWAREN-
Renger
BISCHOFSWERDA
01877 Bischofswerda • Bautzener Straße 10 • Telefon: 03594 703012

Anzeige

Schulanfänger 2021 aufgepasst!

Am 30. Januar 2021 ist es wieder so weit.
In der Feuerwehr Bischofswerda findet von 10 bis 16 Uhr die 15. ABC-Schützenparty statt. Bei guter Fachberatung könnt ihr euch über die Schulranzenmodelle, Schultüten, Schreiblernfüller, Fotoarbeiten und alles was zu einem tollen Schuleingang gehört, informieren.

Außerdem warten viele Überraschungen, Aktionen und tolle Ideen zum Schulbeginn auf euch. Am Stand der Volkssolidarität können schöne und praktische Dinge gebastelt werden.
Die Freiwillige Feuerwehr zeigt ihre Technik im Gerätehaus und sorgt für das leibliche Wohl.

30. Januar 2021

10 bis 16 Uhr

Gerätehaus
Freiwillige Feuerwehr
Bischofswerda

ABC
Schützen-Party

Teppich
Scheune
Beratung • Verlegung
Lieferservice
Ihr Partner für
Wohnungen, Objekte + Büros
• Bodenbeläge aller Art
Wir wünschen unseren Kunden
eine schöne Adventszeit!
Mo. - Fr.: 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr
Sa.: 9 - 12 Uhr geöffnet
Drebnitzer Weg 4 | Bischofswerda
Telefon: 0 35 94 - 71 43 11
Teppich-Scheune@gmx.de

Ringstraße 24, 26
01877 Bischofswerda
Telefon: 0 35 94.70 36 51
Fax: 0 35 94.70 29 18

WB
Die richtige Adresse für gutes & sicheres Wohnen...
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
BISCHOFSWERDA eG
Wir bieten kleine und auch große Wohnungen zu verschiedenen Preisen, je nach Größe & Ausstattung.
Danke
allen unseren Mitgliedern, Geschäftspartnern & Freunden.
Danke
für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.
Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Schöne Wohnaussichten ...

Hoffnung ist eine ewige Kerze!

(© Monika Minder)

Liebe Kunden, wenn die Tage kurz sind, kündet der Kerzenschein von einer Zeit, in der wir uns sonst immer gewünscht haben, dass wir den Jahreswechsel für ruhige und besinnliche Stunden im Kreise der Familie und mit Freunden verwenden können. Das wird dieses Jahr so uneingeschränkt wohl nicht für jeden zutreffen, denn für viele wird ein gemeinsames Weihnachtsfest mit der gesamten Familie nicht möglich sein. Abstandsregeln und Kontaktbeschränkungen werden unser diesjähriges Weihnachtsfest bestimmen. Lockdown, Kurzarbeit, Homeoffice, geschlossene Schulen und Geschäfte, abgesagte Events und private Feiern, Quarantäne und Maskenpflicht etc. – unglaubliche Wochen liegen hinter uns.
Was für ein verrücktes Jahr!

Für die Friseur und Kosmetik GmbH geht ein Jahr zu Ende, für das es wohl in der 62-jährigen Unternehmensgeschichte kein vergleichbares Jahr gibt. Ein kleines Virus hat unsere Welt komplett verändert.

Wir mussten unsere Friseurgeschäfte Ende März für sechs Wochen schließen und sind seitdem gezwungen, mit Einschränkungen, Belastungen und Verlusten klarzukommen. Nie wurde deutlicher, wie wichtig Verständnis, gegenseitiger Respekt, Hilfsbereitschaft und Vertrauen für uns alle ist.

Das Coronavirus hat uns unheimlich viel abverlangt und wird uns sicher noch eine Weile in Atem halten. Aber, und so kennen Sie uns, wir schauen nach vorn. Wir haben unseren Optimismus nicht verloren! Gerade diese schweren Monate, die hinter uns liegen, bestärken uns darin, denn Sie, liebe Kunden, haben uns überwältigend viel Verständnis entgegengebracht. Die große Mehrheit der Kunden akzeptiert unsere strikte Einhaltung der von der Landesregierung und der Berufsgenossenschaft beschlossenen Hygienestandards für die Friseurbranche. Für uns steht der Schutz der Gesundheit unserer Kunden und Mitarbeiterinnen an oberster Stelle. Klar wünschen wir uns, wie sicher alle anderen auch, eine schnelle Rückkehr zur „Normalität“. Auch wenn wir nicht zu den „systemrelevanten“ Berufen zählen, hat der eine oder andere in den sechs Wochen der Salonschließung gemerkt, dass der Friseur viel zum eigenen Wohlbefinden beitragen kann. So oft, wie sonst wohl nie zuvor, waren wir in den letzten Wochen für unsere Kunden nicht nur „Ihr Friseur“, sondern auch der gute Zuhörer, Mutmacher, verständnisvolle und aufmunternde Freund oder einfach nur der Blitzableiter.

Deshalb möchte ich diesen Artikel natürlich insbesondere dazu nutzen, um unseren Mitarbeiterinnen auch auf diesem Wege ein riesiges Dankeschön zu sagen. Danke für Euren Einsatz, Euer Verständnis und Euer Durchhaltevermögen!

Ich wünsche allen Kunden und Mitarbeiterinnen eine besinnliche Weihnachtszeit.
Bleiben Sie gesund!

Herzlichst
Ihr Tino Herrmann

sbr ÜBLER
steuerberatungs-
gesellschaft mbH
Ihr Partner in allen Steuerfragen
Geschäftsführer: Daniel Claus
Schmöllner Weg 9 • **01877 Bischofswerda**
Tel.: 0 35 94 - 7 73 30 • Fax: 0 35 94 - 77 33 22
www.steuerberatungsgesellschaft-uebler.de

Ein Jahr der besonderen Art

Optimistisch und voller Tatendrang starteten die Mitarbeiter, aber auch die Bewohner, unseres Seniorenwohnhauses „Am Belmsdorfer Berg“ in das Jahr 2020. Wie jedes Jahr war auch dieses gut durchgeplant. Alle freuten sich auf den abwechslungsreichen Alltag, den der Kulturplan versprach. Auch die Mitarbeiter waren dahin gehend motiviert. Für sie standen aber auch noch neue Herausforderungen an, denn es sollten in allen Bereichen (Pflege und Verwaltung) neue Software eingeführt werden. Das bedeutete neben den regulären Aufgaben viele Schulungen und Gespräche, um dafür fit zu werden. Aber man war optimistisch, alles gut zu bewältigen. Und so begann das Jahr wie immer mit einem schönen Neujahreskonzert. Da wir das Jahr in Anbetracht der sportlichen Höhepunkte – Fußball EM, Olympische Spielsportlich begehen wollten, wurde unser Hausfasching zum Thema „Auf die Plätze – fertig – los!“ zünftig gefeiert. Auch unsere Frühlingsfeste konnten wir noch in geselliger Runde begehen. Viele unserer Mitarbeiter hatten bis dahin schon erste Urlaubstage beim Wintersport oder in wärmeren Ländern verbracht und fühlten sich so gut gerüstet, um die anstehenden Aufgaben zu meistern.
Doch dann, Mitte März, wurde schlagartig alles anders. Auf einmal galten Regeln, die bis dato niemand kannte. Wörter, die viele noch nie gehört hatten, wie Pandemie, Lockdown oder Abstandsregeln, sollten unseren Alltag in Zukunft bestimmen und mussten auch entsprechend umgesetzt werden. Trotz aller Schwierigkeiten war sich die Leitung des Hauses zusammen mit den Mitarbeitern im sozialen und pflegerischen Bereich in einem Punkt von Anfang an einig: Die soziale und kulturelle Betreuung für unsere Bewohner durfte nicht auf der Strecke bleiben. Trotz oder gerade wegen der Besuchseinschränkungen in den ersten Wochen musste schnell gehandelt werden, um mit neuen Veranstaltungs- und Beschäftigungskonzepten der Vereinsamung und der Langeweile bei unseren Bewohnern entgegen zu wirken. Es galt Modelle für kleine Gruppen zu entwickeln, die effizient und unterhaltend funktionieren. Die moderne Technik, aber auch die „alte“ Schallplattensammlung des Hauses und das Singen zum Akkordeon, sorgten so z. B. für viele unterhaltsame Stunden, die von unseren Bewohnern mit Dankbarkeit und Begeisterung angenommen wurden. Parallel dazu wurden zusätzliche kulturelle und kulinarische Veranstaltungshöhepunkte geschaffen, die vorwiegend in den Wohngruppen durchgeführt wurden. In Zusammenarbeit mit der Küchen- und Kulturleitung wurde die gesamte Logistik und Planung mit Eifer erarbeitet und umgesetzt. So konnten unsere Bewohner u. a. ein Erdbeerfest, eine Cocktailparty, einen Grillnachmittag, ein Weinfest und ein Oktoberfest erleben.

Zu jedem einzelnen Fest haben die Mitarbeiter der Wohngruppen sich immer etwas Besonderes einfallen lassen. So gab es Modenschauen, Sketche und natürlich auch immer die passende Kleidung, wie zum Oktoberfest das Dirndl.

Auch für die Arbeit in den einzelnen Bereichen, voran in der Pflege, wurden Veränderungen notwendig. Es wurde ein Quarantänebereich geschaffen, die Pflicht zum Tragen eines Mund-Naschschutzes für alle eingeführt, eine Besuchsregelung geschaffen, es gibt eine Fiebermessstation und eine erhöhte Desinfektion aller Bereiche. Mit viel Einsatz und Enthusiasmus wurden all diese Neuerungen von unseren Mitarbeitern bewältigt und sich den täglichen Aufgaben gestellt. Auch unsere Angehörigen haben die getroffenen Maßnahmen mitgetragen und dafür danken wir allen. Bis jetzt sind alle Bewohner und Mitarbeiter gut durch die Zeit gekommen, unsere Bewohner haben viele schöne Erlebnisse in der Gemeinschaft erlebt und die anstehenden Arbeiten in den Bereichen wurden erledigt und alle Software-Programme wurden mit Erfolg eingeführt.

Nun steht der erste Advent vor der Tür und auch in diesem Jahr wird es nach frisch gebackenen Plätzchen duften, es wird liebevoll weihnachtlich dekoriert sein und natürlich gibt es auch in jeder Wohngruppe eine Weihnachtsfeier mit Musik, leckerem Stollen, heißem Kaffee und Glühwein.

An dieser Stelle möchten wir allen danken, die das Jahr 2020 mit uns so gut gemeistert haben und wünschen allen: „Bleiben Sie gesund und optimistisch für 2021!“.

SAMOWAR

Ernst-Thälmann-Straße 3
(Schiebock Passage – Erdgeschoss)
01877 Bischofswerda

Lebensmittel
und Geschenkartikel
aus Russland und
Osteuropa

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9 - 19 Uhr
Sa.: 9 - 15 Uhr
Tel.: 03594 7791729

Buchhandlung
Mandy Heinrich

Bei uns finden Sie nicht nur tolle Buchgeschenke
für Groß und Klein!

- Belletristik
- Sachbücher
- Kinder- und Jugendbücher
- Hörbücher
- Schulbücher
- Kalender

Altmarkt 8 - 01877 Bischofswerda - Tel.: 03594 777 95 95
buhaheinrich@yahoo.com
www.buchhandlung-heinrich.de

Wir freuen uns auf Sie …

Es ist nicht mehr lange hin bis zum Weihnachtsfest. Damit Sie ohne Stress die Vorfreude auf das Fest genießen können, hat sich das SAMOWAR für die schönste Zeit des Jahres gut vorbereitet. Hier dürfte es Ihnen bei der großen Auswahl leicht fallen, dass passende Geschenk zu finden. Es gibt viele originelle und außergewöhnliche Geschenkideen für Kinder, Verwandten und Freunde.

Süßigkeiten: Eine große Auswahl an Süßigkeiten aus Russland, Ukraine, Lettland und Polen. Mehr als 100 Sorten Pralinen (Konfekt) sind im Angebot. Des Weiteren Schokolade, Kekse, Sefir, Chalva u.v.m.. Besonders beliebt sind die farbenfrohen, weihnachtlich gestaltete Geschenkverpackungen, die mit Bonbons und Pralinen gefüllt sind.

Tee: Tee ist in Russland ein wahres Nationalgetränk, das in Deutschland schon lange Einzug gehalten hat. Über 80 hochwertige Teesorten, ob in einer geschmackvollen Blechdose mit losem Tee oder große Geschenkboxen mit aromaversiegelten Teebeuteln, ein perfektes Geschenk für echte Teeliebhaber. Als kleine Geschenke mit großer Wirkung kann man mit Sicherheit die liebevoll gemachte Tee- und Pralinen Sträuße bezeichnen. Die gibt es auch mit Spirituosen oder Nüssen.

Alkoholische Getränke: Ob Wein, Sekt oder Cognac, liebevoll verpackt, sind immer ein beliebtes Geschenk. Das SAMOWAR bietet Ihnen eine große Angebotspalette von Wein aus Georgien und Moldawien, Granatapfelwein aus Armenien und Aserbaidschan, Brandy aus Armenien, Krim-Sekt und Wodka aus Russland oder Ukraine an. Zum festlich gedeckten Tisch dürfen roter Lachskaviar, schwarzer Störkaviar (auch in Geschenkverpackung), Pelmeni, Piroggen, verschiedene Sorten von Gemüsesalaten nicht fehlen. Weihnachtliche Deko-Artikel wie Kerzen, Engelsfiguren und Matrjoschkas ergänzen das umfangreiche Angebot. In der Advents- und Weihnachtszeit bekommen alle Kunden mit einem Einkaufswert ab 50 Euro eine tolle Überraschung dazu.

Gerta und Irina Damer wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Das Geschäft SAMOWAR zieht Ende Januar nach neun Jahren in der Schiebock-Passage in die Innenstadt auf die Bautzener Straße um.

Ab Februar 2021 freuen wir uns sehr auf all unsere Stammkunden und neue Gesichter.

Ergoweise GmbH
Praxis für Ergotherapie,
Prävention und Gesundheitsförderung

Frohe Weihnachten
und alle guten Wünsche für ein
gesundes und erfolgreiches Jahr 2021.

Ernst-Thälmann-Str. 3 (EKZ), 01877 Bischofswerda
Telefon: 03594 777 840

www.ergoweise.de

Weihnachtsstern …

Der Weihnachtsstern (auch als Adventsstern bezeichnet) ist ein christliches Symbol, das den Stern von Betlehem darstellen soll. Dieser Stern führte nach der Darstellung des Matthäusevangeliums (Mt 2,1-12 EU) die Weisen aus dem Morgenland zu dem Haus in Betlehem, in dem Jesus geboren worden war.

Der Weihnachtsstern als Weihnachtsschmuck wird in der Weihnachtszeit in und an Wohnhäusern aufgehängt bzw. auf die Spitze des Weihnachtsbaums gesteckt.
Dort bleibt er in der Regel bis zum Fest der Erscheinung des Herrn am 6. Januar.
Als wegweisendes Symbol wurde er in der Tradition neben Weihnachtsengel und Weihnachtskrippe zu einem wichtigen Element des Weihnachtsschmucks, das einen direkten Bezug zum Christentum aufweist. Er dient auch als Vorbild für kleinere Elemente beim Christbaumschmuck.

Der Weihnachtsstern gilt als Symbol für die biblische Geschichte von Weihnachten.

Quelle: wikipedia

In memoriam

Adolf Hoffrichter

† 04. Februar 1981

Liesbeth Hoffrichter

gebr. Trenker

† 16. November 2000

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird.

(Immanuel Kant)

In dankbarer Erinnerung:
Eure Kinder, Enkel & Urenkel

Gerd Borisch
Allianz Hauptvertretung
Ernst-Thälmann-Str. 3
01877 Bischofswerda
gerd.borisch@allianz.de
www.allianz-borisch.de
Telefon 0 35 94.7 85 57 58

Allianz

‚LIEBLINGSAUTOS' – das neue Projekt der Winter Automobilpartner

Lieblingsautos
Mieten · Kaufen · Teilen

‚Lieblingsautos' – beim neuen Projekt der Winter Automobilpartner dreht sich alles um den markenunabhängigen Gebrauchtwagenhandel. Winters haben damit ihr Angebot um gute Gebrauchte aller Marken erweitert und bieten über 150 sofort verfügbare Fahrzeuge an.

Auch das Thema „Fahrzeug-Abo" wird in die neue Marke ‚Lieblingsauto' integriert. Mit diesem müssen Sie Ihr Wunschfahrzeug nicht kaufen, sondern nutzen es für eine von Ihnen gewünschte Zeit. Es entstehen Ihnen keine Zusatzkosten, da außer Tanken alles im Abo-Preis enthalten ist.

Die bekannte Autovermietung Irmscher wird ebenfalls in die neue Marke integriert. Sie steht weiterhin den Kunden in allen Filialen der Winter Automobilpartner für Kurz- und Langzeitmieten zur Verfügung.

Der Standort der Lieblingsautos befindet sich in Kamenz, gegenüber dem Autohaus Rank. Dafür wurde jüngst ein Verkaufs- pavillon aufgestellt und zusätzlich weitere 30 frische Gebrauchtwagen aller Marken für die Eröffnung zugekauft. Schauen Sie also ruhig auch mal vorbei, auf der Hohen Straße in Kamenz – gegenüber dem Autohaus Rank oder im Internet unter www.lieblings-autos.de!

Natürlich zahlen Sie bis Ende des Jahres sowohl auf die ‚Lieblingsautos' bei Winters, als auch auf alle anderen Modelle von Opel und Mazda (für Kundenaufträge bis 19.12.2020) nur 16 Prozent Mehrwertsteuer.

Ein Blick in die Häuser der Winter Automobilpartner lohnt also alle Mal!

ZUSÄTZLICH: INKL. WINTERRÄDER UND 1.000 € MEHR FÜR IHREN GEBRAUCHTEN!

zum Beispiel: OPEL CROSSLAND X, Edition 1.2, 61 kW (83 PS) mit:
- Parkpilot vorn und hinten
- Verkehrsschilderkennung
- Müdigkeitswarner
- Klimaanlage
- Sitz- und Lenkradheizung
- intelligenter Geschwindigkeitsregler
- Licht- und Regensensor
- Radio R 4.0 IntelliLink uvm.

Barpreis 19.990,- €

[1] Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers inkl. Fracht und Zulassung. Solange der Vorrat reicht. Aktion gilt bis 19.12.2020. 5 Jahre Garantie gemäß WinterCard Bedingungen. Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,6-5,4; außerorts: 4,2-4,1; kombiniert: 4,7-4,6; CO2-Emission,kombiniert: 107-106 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse: B

winter AUTOMOBIL-PARTNER

Winter Automobilpartner GmbH & Co. KG
• Winter • Bretnig • Tel. 035955 483-0
• Rank • Kamenz • Tel. 03578 3825-0
• Richter • Bischofswerda • Tel. 03594 7769-0
www.opel-winter-bretnig.de

75 Jahre Volkssolidarität

Die Volkssolidarität besteht aus dem Bundesverband, sechs Landesverbänden, 87 Kreis-, Stadt-und Regionalverbänden sowie 3.027 Mitgliedergruppen. Sie gehört zu den großen Sozial- und Wohlfahrtsverbänden der Bundesrepublik und ist vor allem in Ostdeutschland aktiv. Seit 75 Jahren stehen wir aus Überzeugung für solidarisches Miteinander und aktives Füreinander.

145.000 Mitglieder
bilden das Fundament der Volkssolidarität.

19.353 Mitarbeiter/-innen sind in über 80 Berufen bei der Volkssolidarität beschäftigt.

3,5 Mio. Stunden engagieren sich über 19.000 Ehrenamtler/-innen jährlich in der Volkssolidarität.

Solidarität ist der Versuch eines Einzelnen oder einer Gemeinschaft, das Gemeinwohl zu fördern und drückt Verantwortung gegenüber Mitmenschen aus. Auf dieser Grundlage entstand vor 75 Jahren, nach Kriegsende, eine der umfangreichsten Bewegungen solidarischen Handelns in Deutschland – die Volkssolidarität.
Auch in unserer Region wurde Solidarität für jene geleistet, die obdachlos waren, hungerten oder froren. Am 15.11.1945 ging aus dem „Städtischen Volkswohl" in Dresden die Volkssolidarität hervor. Mit Gründung der DDR wurde aus der Massenbewegung eine „politisch soziale Massenorganisation", die alle in ihrem Besitz und in ihrer Trägerschaft befindlichen Einrichtungen an die Sozialversicherung bzw. den Staat abgeben musste. Ende der 50iger Jahre vollzog sich die endgültige Herausbildung der Volkssolidarität als Massenorganisation mit Mitgliedern und sozialen Leistungen. Schwerpunkte waren fortan die Hauswirtschaftspflege, die Essenversorgung und die kulturelle Betreuung. Bis in die 60iger Jahre finanzierte sich die Arbeit ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden.
Im Jahr 1972 waren im Kreis Bischofswerda 90 Hauswirtschaftshilfen und 600 Volkshelfer im Einsatz. Um einiges höher lagen diese Zahlen im Kreis Bautzen.

1989 wurde die soziale Arbeit durch neue gesellschaftliche Rahmenbedingungen erschwert. Begründet auf dieser Tatsache haben die damaligen Kreise Kamenz und Bautzen im Hauptamt ihre Arbeit aufgegeben. Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter in Bischofswerda hingegen haben sich den neuen Herausforderungen gestellt. Das Ziel und der Wille war, künftig neben den anderen Wohlfahrtsverbänden zu bestehen. Diesen Willen hatte auch Frau Sabine Strauß und es ist nach der Wendezeit maßgeblich ihr zu verdanken, dass sich unser Kreisverband zu dem entwickeln konnte, der er heute ist. Bereits am 01.01.1991 gründete sich die Volkssolidarität Kreisverband Bischofswerda e.V.. Am 03.09.1994 erfolgte der Zusammenschluss mit dem Kreis Bautzen. Mit der Fusion wurde eine statistisch nie mehr erreichte Zahl von 4.400 Mitgliedern gezählt.
Neue Betätigungsfelder wie die ambulante Pflege durch zwei Sozialstationen, vier Wohnanlagen, acht Kindertagesstätten wurden erschlossen. Später folgten die Arbeit im Bereich der Sozialpädagogischen Familienhilfe und die Unterstützung durch eine Schuldnerberatungsstelle sowie das Kompetenzzentrum. Die Zahl der hauptamtlichen Mitarbeiter im Kreisverband ist gestiegen, die VS ist als Arbeitgeber in der Region nicht mehr wegzudenken.
Zum heutigen Tag beschäftigt der **Kreisverband Bautzen e.V. über 365 Mitarbeiter** in den unterschiedlichsten Beschäftigungsverhältnissen. Das Ehrenamt ist das Besondere an unserem Verband. In unserem Kreisverband engagieren sich derzeit **200 ehrenamtliche Mitglieder**. Sie organisieren in den **38 Mitgliedergruppen** ein abwechslungsreiches Mitgliederleben und denken auch an diejenigen, die daran nicht mehr teilnehmen können.
Wir wünschen uns weiterhin ein gutes Miteinander für den Erhalt unserer Tradition und Modernisierung unseres Verbandes.

Glücksmomente für die Weihnachtszeit ...

**2020 war ein außergewöhnliches Jahr.
Viele Menschen sehnen sich dieses Jahr besonders nach Nähe, Geborgenheit und freuen sich über kleine Aufmerksamkeiten.**

Bei uns finden Sie Gesundheitsprodukte zum Verschenken oder Sie können für Ihre Liebsten einen Geschenkgutschein im weihnachtlichen Design erwerben.

Wie Sie wissen, ist Gesundheit leider nicht selbstverständlich. Gerade in der Vorweihnachtszeit, aber natürlich auch darüber hinaus sollten wir auch an diejenigen denken, die schwer oder unheilbar krank sind. LINDA-Apotheken haben den Bundesverband Kinderhopitz e.V. mit Spenden unterstützt. Falls auch Sie helfen möchten – einfach den Engel mit dem QR-Code einscannen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne und vor allen Dingen gesunde Weihnachtszeit.

***Danke für Ihre Treue sagen
Riko Kliemann
und das Team der
Regenbogen Apotheke***

REGENBOGEN APOTHEKE
Apotheker Riko Kliemann

Belmsdorfer Str. 26, 01877 Bischofswerda, Tel.: 03594 70 76 20

Rabattcoupon

LINDA Apotheken

Genießen Sie die Weihnachtszeit mit **Ihren LINDA Apotheken!**

15% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl!

Schauen Sie doch einfach mal im Zeitraum vom **30.11. bis 24.12.2020** bei uns vorbei und sichern Sie sich Ihren Rabattcoupon. Wir freuen uns auf Sie!